

Geltendorf Journal

Mitteilungsblatt für die Gemeinde Geltendorf und ihre Ortsteile



Geltendorf | Walleshausen | Kaltenberg | Hausen | Wabern | Peitzenhofen | Jedelstetten | Unfriedhausen



Sommerliche Mohnidylle am Radweg von Kaltenberg nach Geltendorf. Foto: Sigrid Römer-Eisele



Blick auf Geltendorf aus Richtung Kaltenberg.
Foto: Dr. Klaus Wittmann, Geltendorf

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger unserer Gemeinde,

in den letzten Wochen wurde der Zusammenhalt in unserer Gemeinde auf eine harte Probe gestellt. Mit hohem Engagement organisierten besorgte Anwohner und Aktive aus dem Ortsteil Walleshausen den emotional geführten Widerstand gegen ein geplantes Recyclingzentrum für Baustoffe in unserer Gemeinde. Der Ortsteil Walleshausen spaltete sich in Gegner und Befürworter des Projektes. Die Befürworter hatten einen schweren Stand im Ort.

Die überörtliche Wahrnehmung der Ereignisse mündete schließlich in eine satirische „Empfehlung“ des Landsberger Tagblattes, dass sich Walleshausen vom Rest der Gemeinde abspalten solle. Der Gemeindefrieden war dahin.

Der Vorhabensträger, ein seit mehr als 60 Jahren in unserem Gemeindegebiet tätiges Familienunternehmen, konnte mit der Vorstellung der Details seiner mit höchstmöglicher Rücksicht auf die Belange der Anwohner und der Umwelt erstellten Planung die Gegner des Projektes nicht überzeugen. Der Ausgang des Bürgerentscheides war klar vorherzusehen.

Diese Entwicklungen gaben für den Gemeinderat den Anlass, das gemeindliche Verfahren zur Schaffung von Baurecht für das Vorhaben noch vor der Durchführung eines im Juli abzuhaltenden Bürgerentscheides einzustellen. Unserer Gemeinde konnte dadurch eine zweimonatige, wiederum von hohen Emotionen getragene Auseinandersetzung erspart werden.

Sie lesen auf Seite 10 und 11 im Heft eine chronologische Zusammenfassung der Thematik.

Was bleibt, ist ein Unternehmen, das in den letzten sieben Jahren auf die Gemeinde Geltendorf als verlässlichen Partner gesetzt und viel Engagement und Geld in das Projekt gesteckt hat. Es gilt nun, dem Unternehmen eine Perspektive in unserer Gemeinde zu geben, und die für eine gute Entwicklung unserer Gemeinde so dringend nötige gewerbefreundliche Atmosphäre wiederherzustellen.

Mein Aufruf geht an alle Bürgerinnen und Bürger: Rücken wir wieder mehr zusammen!

Ihr 1. Bürgermeister



Gemeinde Geltendorf und Zweckverband zur Abwasserbeseitigung Geltendorf – Eresing

Schulstraße 13, 82269 Geltendorf
 Tel.: 08193 / 9321-0
 Fax: 08193 / 9321-23
 E-Mail: gemeinde@geltendorf.de
 Homepage: www.geltendorf.de

Öffnungszeiten

Montag 8 – 12 Uhr und 14:30 – 18 Uhr
 Dienstag 8 – 12 Uhr
 Mittwoch nicht geöffnet
 Donnerstag 8 – 12 Uhr
 Freitag 8 – 12 Uhr

Ansprechpartner in der Verwaltung

(per E-Mail erreichen Sie alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde mit folgender Systematik: nachname.gemeinde@geltendorf.de)

Amt/Funktion	Name	Durchwahl
Erster Bürgermeister	Robert Sedlmayr	9321-11
Geschäftsleitung	Patrick Naumann	9321-31
Personalamt	Gabriele Erhard	9321-16
Assistenz Bürgermeister, Vorzimmer	Lieselotte Zederer Amanda Kreuzmann	9321-37 9321-25
Einwohnermeldeamt	Sandra Schwabbauer Marina Reichel Lea-Sophie Tischer	9321-10 9321-26 9321-27
Standesamt	Marina Reichel Margot Dietrich	9321-26
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	Ilona Pabian	9321-12
Öffentlichkeitsarbeit, Kitas	Marion Leinsle	9321-38
Bautechnik	Stephan Drescher Georg Egger	9321-39 9321-24
Liegenschaftsamt und Bauverwaltung	Alexander Löffler Saskia Schwarcz	9321-13 9321-34
Bauverwaltung	Helga Hirschmüller Vincenz Bader	9321-22 9321-32
Leitung IT und Finanzverwaltung, stellv. Geschäftsleitung	Robert Lampl	9321-17
Kassenverwaltung	Jeannette Bichler Lucja Kiwus	9321-18 9321-40
Steueramt	Stefanie Püschel	9321-14
Kämmerei	Alexandra Bachl Christel Rauschmayr Stephanie Huber	9321-15 9321-30 9321-36

Gemeindebücherei

Am Graben 14, 82269 Geltendorf
 Bernd Holdinghausen, Petra Reiser, Tel: 08193 / 9321-20
 Öffnungszeiten: Montag und Donnerstag 14 – 18 Uhr

Versorgungseinrichtungen

Einrichtung	Name	Telefon
Gemeindlicher Bauhof	Robert Maier Robert Rauschmayr Wolfgang Keil Reiner Schußmann	0175 / 5415724
Wasserversorgung	Klaus Deggendorfer Wolfgang Keil	0175 / 5415725
Abwasserzweckverband Geltendorf – Eresing	Anton Reiser Sebastian Hrabal Timo Kapfhammer	08195 / 1788 0176 / 34506533

Wertstoffhof Kaltenberg

Öffnungszeiten


Dienstag 17 – 19 Uhr
 Donnerstag: 16 – 18 Uhr (Dez. – März)
 16 – 19 Uhr (April – Nov.)
 Samstag: 10 – 12 Uhr (Dez – März)
 09 – 13 Uhr (April – Nov.)

Bildungseinrichtungen

Einrichtung	Name	Telefon
Gemeindekindergarten	Jutta Freischle	08193 / 999204
Gemeindlicher Kinderhort	Antje Thalmayr	08193 / 999205
Kath. Kindertagesstätte „Zu den Hl. Engeln“	Bettina Seemüller	08193 / 9905781
Kath. Kindertagesstätte „St. Maria Magdalena“	Nicole Völk	08195 / 8862
Kinderhaus „Blumenwiese“	Nicole Schrepf	08193 / 2339770
Integratives Kinderhaus Geltendorf / Walleshausen	Linda Dingerkus	08861 / 2198490
Rabennest, Förderverein Mittagsbetreuung Grundschule Geltendorf e.V.	Gabriele Dellinger	08193 / 9376380
Grundschule Geltendorf	stellv. Rektorin Anita Müller	08193 / 999200

weitere wichtige Telefonnummern

Rettungsdienst und Notarzt	112
Hausärztlicher Notdienst	116 117
GESOLA (Kinder- und Jugendärztliche Gemeinschaftspraxis)	08191 / 9855192
Giftnotrufzentrale	089 / 19240
Kinder- und Jugendtelefon (Nummer gegen Kummer)	0800 / 1110333
Frauennotruf	08191 / 129-111
Apothekennotdienst	www.aponet.de
Krisendienst Psychiatrie	0800 / 6553000
Telefonseelsorge	0800 / 1110111



Nachruf

Die Gemeinde Geltendorf trauert um das ehemalige Mitglied des Gemeinderats

PETER WAGNER

Der Verstorbene hat von 1984 bis 2009 in verschiedenen Funktionen in und für die Gemeinde gewirkt und diese maßgeblich geprägt.

Peter Wagner engagierte sich über 25 Jahre im Gemeinderat Geltendorf sowie in verschiedenen Ausschüssen – vorrangig im Bau- sowie im Finanzausschuss.

Überdies vertrat er die Gemeinde von 1984 bis 1996 als Verbandsrat im Zweckverband zur Abwasserbeseitigung Geltendorf-Eresing.

Als 3. Bürgermeister (1990-1996) und anschließend als 2. Bürgermeister (1996-2002) setzte er sich tatkräftig für die Belange der Bürgerinnen und Bürger ein.

Ein besonderes Anliegen war ihm stets auch die Unterstützung der Ortsvereine. Sein verdienstvolles Wirken zum Wohle der Gemeinde sichert ihm ein ehrendes Gedenken.

Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt seiner Familie.

Gemeinde Geltendorf, Juni 2025
 Robert Sedlmayr, Erster Bürgermeister

Geltendorf ist neues Mitglied im Familienpakt Bayern

Die Gemeinde Geltendorf wurde vom Bayerischen Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales ausgezeichnet und ist seit April 2025 offizielles Mitglied im Familienpakt Bayern.

Damit bekennt sich Geltendorf zu einer familienfreundlichen Arbeitswelt und fördert aktiv die Vereinbarkeit von Familie und Beruf.



V.l.n.r. Christian Schoppik (Ministerialdirektor im Bayerischen Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales), Amanda Kreuzmann (Assistenz des Bürgermeisters), Bürgermeister Robert Sedlmayr, Landrat Thomas Eichinger

Impressum

Das Geltendorf-Journal erscheint einmal pro Jahreszeit (im März/Juni/Sept./Dez.) und wird an alle Haushalte im Gemeindegebiet Geltendorf verteilt (Auflage: 2.450).

Herausgeber:
 Gemeinde Geltendorf (Schulstr. 13, 82269 Geltendorf, Tel: 08193/9321-0) in Zusammenarbeit mit dem jezza! Verlag (Neuenstr. 6a, 82269 Geltendorf, Tel: 08193/212318)

Verantwortlich i.S.d.P.:
 für den 1. Teil mit amtlichen Bekanntmachungen:
 1. Bürgermeister Robert Sedlmayr
 für den 2. Teil mit redaktionellen Gemeindethemen: Sigrid Römer-Eisele

Redaktion Rathaus: Marion Leinsle
 Anzeigen, Gesamtedaktion, Layout: jezza! Verlag
 Druck: EOS Print, St. Ottilien

Das Geltendorf Journal wird auf 100% zertifiziertem Recycling-Papier gedruckt.



Anzeige

Bäckerei · Konditorei



Nur vom Besten seit 1880

Bäckerhandwerk mit Leib & Seele. Seit 1880.

Unsere Backwaren mit dem unvergleichlichen Drexler-Geschmack entstehen aus natürlichen Zutaten.

Ofenfrischer Backwaren-Genuss – natürlich von Ihrer Bäckerei & Konditorei Drexler!

Bürgersprechstunden in Walleshausen

Die nächste Bürgersprechstunde findet am Dienstag, 01. Juli 2025, im Elisabethraum des Feuerwehrhauses Walleshausen statt. Auch am Dienstag, 05. August 2025, lädt Bürgermeister Robert Sedlmayr alle Bürgerinnen und Bürger aus Walleshausen sowie aus den anderen Ortsteilen herzlich dorthin ein. Für die folgenden Monate standen zum Redaktionsschluss noch keine weiteren Termine fest.

Künftig finden Sie die aktuellen Termine der Bürgersprechstunden auch im Veranstaltungskalender auf der Homepage der Gemeinde Geltendorf.

Veränderung in der Bauverwaltung

In den letzten Monaten hat sich in unserem Bauamt einiges getan: Zwei Mitarbeiter haben sich beruflich verändert und Andreas Billig wurde nach über fünf Jahren am 30.04.2025 in seinen wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

Die verwaisten Stellen konnten jedoch bereits nachbesetzt werden.

Stephan Drescher und Georg Egger leiten nun zusammen die Bautechnik und Alexander Löffler wurde in der Liegenschafts- und Bauverwaltung eingestellt.

Weiterhin wurde auch unsere ehemalige Auszubildende Saskia Schwarcz in den Bereich der Bauverwaltung übernommen und unterstützt zusammen mit Helga Hirschmüller und Vincent Bader das Bauverwaltungsteam.



Die neuen Leiter der Bautechnik in der Gemeinde Geltendorf: Stephan Drescher (stehend) und Georg Egger (sitzend).



Gemeinde Geltendorf

Landkreis Landsberg am Lech

Die Gemeinde Geltendorf stellt zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Bauhofmitarbeiter (m/w/d)

in Vollzeit ein. Die Stelle ist unbefristet.

Zur Verstärkung unseres Teams im gemeindlichen Bauhof suchen wir eine engagierte und zuverlässige Persönlichkeit mit handwerklichem Geschick und Freude an praktischer Arbeit im Freien.

Ihre Aufgaben:

- Pflege und Unterhaltung der gemeindlichen Grünanlagen und öffentlichen Flächen
- Instandhaltung und Reparatur von Straßen, Wegen, Spielplätzen und Einrichtungen
- Durchführung des Winterdienstes (Räum- und Streuarbeiten)
- Unterstützung bei Veranstaltungen und sonstigen gemeindlichen Aufgaben
- Bedienung und Wartung von Maschinen und Fahrzeugen

Ihr Profil:

- Erfolgreich abgeschlossene handwerkliche oder technische Ausbildung
- Führerschein der Klasse B, BE oder C1E
- Selbstständige, zuverlässige und teamorientierte Arbeitsweise
- Bereitschaft zu flexiblen Arbeitszeiten, auch außerhalb der regulären Dienstzeiten (z. B. Winterdienst)
- Technisches Verständnis und handwerkliches Geschick
- Teamfähigkeit

Wir bieten:

- einen sicheren, abwechslungsreichen Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst
- leistungsgerechte Vergütung nach den Bestimmungen des TVöD mit Jahressonderzahlung und leistungsorientierter Bezahlung
- betriebliche Altersvorsorge
- ein motiviertes und kollegiales Team
- ein familienfreundliches Unternehmen mit Auszeichnung des Bayerischen Familienministeriums

Perspektivisch bietet die Stelle die Möglichkeit, zu einem späteren Zeitpunkt die Bauhofleitung zu übernehmen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis spätestens 30.06.2025 per E-Mail an personal@geltendorf.de.

Für Rückfragen steht Ihnen der Geschäftsstellenleiter Herr Patrick Naumann, Tel. 08193/9321-31, gerne zur Verfügung. (Internet: www.geltendorf.de)

Vereidigung der neuen Gemeinderätin Eva Hofinger

Im Oktober letzten Jahres wurde die Gemeinderätin Sandra Reinprecht aufgrund ihres Wegzugs aus der Gemeinde aus dem Gremium verabschiedet. Seither blieb ihr Platz unbesetzt. In der Sitzung vom 20.03.2025 konnte nun der verwaiste Platz in der Grünen-Fraktion des Geltendorfer Gemeinderats neu besetzt werden. Weiterhin wurde Eva Hofinger im Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss zu einem ordentlichen Mitglied ernannt. Die Grünen sind nun wieder mit drei Personen im Geltendorfer Gemeinderat vertreten.

Die 64-Jährige lebt seit 30 Jahren in der Gemeinde Geltendorf und engagiert sich auch seitdem bei den Grünen.

Die gelernte Sozialpädagogin und Trainerin in der Erwachsenenbildung überlegt, auch bei der nächsten Wahl erneut zu kandidieren.



Eva Hofinger wurde als neue Gemeinderätin vereidigt.



Dr. med. dent. Ute Maier
Zahnarztpraxis

Sanfte Zahnmedizin mit Herz

- Individual-Prophylaxe
- Ästhetische Zahnkorrekturen
- R.E.S.E.T - zur Entlastung des Kiefergelenks
- Bioaktiver Zahnschutz & Zahn-Anti-Aging
- barrierefrei mit Parkplätzen direkt vor dem Haus

Dr. med. dent. Ute Maier
Waldstr. 5 · 82269 Geltendorf · Tel.: 08193/9371481
www.zahnarzt-geltendorf.de



Geplante Sitzungstermine 2025

Bauausschuss	Di, 24.06.2025
Gemeinderat	Do., 03.07.2025
Bauausschuss	Di., 15.07.2025
Gemeinderat	Do., 24.07.2025
Bauausschuss	Di., 05.08.2025
Gemeinderat (bei Bedarf)	Do. 14.08.2025
Bauausschuss	Di., 09.09.2025
Gemeinderat	Do., 18.09.2025
Bauausschuss	Di., 30.09.2025

Anzeige



IP
IMMOBILIEN PRAUSE
WOHNBAUENTWICKLUNG

„Zuhause ist mehr als ein Ort – es ist ein Gefühl.“

Ein Zuhause bedeutet Sicherheit, Erinnerungen und einen Ort, an dem das Herz zur Ruhe kommt. Genau deshalb nehmen wir uns Zeit für das, was wirklich zählt: Ihre Wünsche, Ihre Geschichte, Ihre Zukunft.

Ob Kauf, Verkauf oder Vermietung – mit Herz, Verstand und regionaler Erfahrung begleiten wir Sie auf dem Weg zu Ihrem ganz persönlichen Zuhause. Vertrauen Sie auf Menschen, die Geltendorf lieben – und Immobilien verstehen. Ihre Immobilienexperten in Geltendorf und Umgebung.

KONTAKTIEREN SIE UNS!

☎ 0176/66 86 85 55

✉ kontakteimmoprause.de

🌐 www.immoprause.de

Der Haushalt 2025 ist genehmigt

In der Gemeinde Geltendorf wird zukünftig viel passieren

Nach ausführlicher Vorberatung in der Finanzausschusssitzung am 12.03.2025 wurde der Haushalt am 20.03.2025 in der Gemeinderatssitzung beschlossen, und durch die Rechtsaufsichtsbehörde am 27.03.2025 genehmigt.

Ob die Erweiterung der Grundschule, der Neubau einer weiteren Kindertageseinrichtung, der soziale Wohnungsbau oder die Verbesserung der Wasserversorgung – es wird sich in den nächsten Jahren einiges in der Gemeinde Geltendorf tun.

Die umfangreichen Investitionen in die Infrastruktur der Gemeinde ziehen im Vergleich zum Vorjahr eine deutliche Erhöhung des Haushalts mit sich.

So wird der Verwaltungshaushalt um ca. 1,4 Mio. € und der Vermögenshaushalt um etwa 3,2 Mio. € erhöht.

Bereits der Finanzplan 2024 zeigte im Jahr 2025 ein Defizit im Verwaltungshaushalt deutlich auf, sodass sämtliche Einnahmemöglichkeiten ausgeschöpft werden mussten, um die anstehenden Pflichtaufgaben finanziell umsetzen und dabei die dauernde Leistungsfähigkeit gewährleisten zu können.

Im Jahr 2025 ist die Steuerkraft der Gemeinde zwar gestiegen, sodass sich die Einnahmeposition der Schlüsselzuweisung erhöht hat und die Ausgabeposition für die zu leistende Kreisumlage gesunken ist. Dennoch hat sich die Entwicklung der Ausgaben weiter verstärkt.

Da die Rücklagen hierfür nicht ausreichen, sind erstmals seit dem Jahr 2017 wieder Kreditaufnahmen vorgesehen – und das in einer Höhe von 8.000.000 €.

Eine Kreditermächtigung von 4.200.000 €, die im Jahr 2024 nicht benötigt wurde, kann im Haushaltsjahr 2025 vorgesehen werden.

Die anfallenden Kosten sollen aber auch durch Einnahmen aus dem Verkauf von Wohnbauland getilgt werden.

Unter anderem sollen weitere Bauplätze aus den Gebieten am Hausener Feld und im Grübelanger veräußert werden.

Demgegenüber steht aber ein Ansatz in Höhe von ca. 5 Mio. Euro, die in den Erwerb von Grundstücken investiert werden sollen, welche u. a. für den Neubau einer Kindertagesstätte sowie für die Neuausweisung von Wohnbauland vorgesehen sind.



In den nächsten Jahren steht die Erweiterung der Grundschule an.

Neue Elternbeitragsgebühren für die Kinderbetreuung im Gemeindegebiet

In der Gemeinderatssitzung am 30.04.2025 wurden folgende Elternbeitragsgebührensätze beschlossen – gültig ab Sept. 2025.

Es gilt weiterhin eine Geschwisterermäßigung von 30,- Euro pro Kalendermonat für das ältere Kind, für jedes weitere Kind 50,- Euro pro Kalendermonat. Das Spiel- und Getränkegeld beträgt 11,- Euro.

Kategorie in Std. / Tag	Kinderkrippe	U3 Jährige im Kindergarten	Kindergarten	Kinderhort
mehr als 2 bis einschl. 3	-	-	-	110,00 €
mehr als 3 bis einschl. 4	262,00 €	214,50 €	143,00 €	132,00 €
mehr als 4 bis einschl. 5	298,00 €	241,50 €	161,00 €	155,00 €
mehr als 5 bis einschl. 6	335,00 €	270,00 €	180,00 €	180,00 €
mehr als 6 bis einschl. 7	373,00 €	300,00 €	200,00 €	205,00 €
mehr als 7 bis einschl. 8	410,00 €	330,00 €	220,00 €	230,00 €
mehr als 8 bis einschl. 9	450,00 €	360,00 €	240,00 €	255,00 €
mehr als 9	490,00 €	390,00 €	260,00 €	280,00 €

Neue Friedhofsgebühren ab 1. Juni 2025

Im Gemeinderat wurden am 22. Mai 2025 die neuen Gebührensätze für die Friedhöfe im Gemeindegebiet beschlossen, die ab dem 1. Juni 2025 und bis Ende 2028 gelten. Die Gebühren sind nach dem Kommunalabgabengesetz kostendeckend ermittelt wurden.

In diese Neukalkulation sind unter anderem auch die Investitionen in die Friedhöfe der letzten Jahre eingeflossen. So wurden am Friedhof an der Grotte in Geltendorf und in Walleshausen neue Urnenwände errichtet. Am Friedhof an der Grotte wird mit der Baumbestattung eine zusätzliche Bestattungsform angeboten. In Hausen am Friedhof können Bestattungen in einer

Urne gestellt werden. In Geltendorf und Walleshausen wurden in den letzten Jahren bzw. werden derzeit Wege und Mauern saniert, sowie in Geltendorf neue Wege hergestellt und die Friedhofsmauer an der Grotte endlich fertiggestellt. Mit der Grabnutzungsgebühr sind auch die Unterhaltskosten wie Pflege der Friedhofsanlagen mit abgegolten.

Die Grabnutzungs- und die Bestattungsgebühren können Sie den folgenden Übersichten entnehmen:

Die Gebühr für die Benutzung des Leichenhauses (Aufbewahrung) beträgt ab 01.06.2025 je angefangenem Kalendertag 116,72 € (bisher 82,35 €).

Die vollständigen Satzungsunterlagen finden Sie auf unserer Homepage unter <https://www.geltendorf.de/ortsrecht>.

Gebührenvergleich Grabnutzungsgebühren pro Jahr

	bisher in €	ab 01.06.2025 in €
Einzelgrabstätte	40,53	69,49
Einzelgrabstätte mit Tiefengrab	57,59	89,39
Familiengrab – Doppelgrabstätte	62,28	96,03
Familiengrab – Vierfachgrab	96,41	135,84
Kindergrab (bis zum vollendeten 12. Lebensjahr)	40,53	65,87
Urnerdgrabstätte	44,15	77,63
anonymes Gemeinschaftsgrab für Urnen	18,13	56,02
Urnengrabfach (Urnenwand)	68,60	146,10
Baumgrabstätte	25,00	91,63

Gebührenvergleich Bestattungsgebühren

	bisher in €	ab 01.06.2025 in €
Gebühr für das Ausheben und Verfüllen des Grabes bei Erdbestattungen		
für Kinder unter 12 Jahren	640,22	565,48
für Kinder unter 12 Jahren – Tiefengrab	1.300,67	565,48
für Kinder ab 12 Jahren und Erwachsene	1.259,02	1.053,38
für Kinder ab 12 Jahren und Erwachsene – Tiefengrab	1.431,57	1.225,93
Gebühr für das Ausheben und Verfüllen des Grabes bei Urnenbestattungen		
Urnen in Erdgräbern/Erdbestattungsgrab/Baumgrab für Kinder unter 12 Jahren	289,17	279,88
Urnen in Erdgräbern/Erdbestattungsgrab/Baumgrab für Kinder ab 12 Jahren und Erwachsene	379,17	369,88
Gebühr für die Urnenbestattung in der Urnenwand		
Kinder unter 12 Jahren	299,87	279,88
Kinder ab 12 Jahren und Erwachsene	389,87	369,88
Gebühr für das Öffnen und Schließen eines Erdgrabes zur Ausgrabung einer Leiche		
für die Umbettung von Leichen	1.245,92	1.291,38
für die Umbettung von Gebeinen	1.418,47	1.463,93
Gebühr für das Öffnen und Schließen eines Urnengrabes zur Ausgrabung der Aschereste	324,42	369,88
NEU: Sarg-/Urnenräger je Person		65,45



Simulation des ursprünglich zwischen Kaltenberg und Walleshausen geplanten Recyclingzentrums, für das das Bauleitverfahren nun eingestellt wurde. Quelle: Logoverde 2025, BSE Bauschutt-Entsorgungs GmbH

Kein Bebauungsplan für ein Baustoffrecyclingzentrum in Walleshausen – Chronologie der Ereignisse

In seiner Sitzung am 22. Mai hat der Geltendorfer Gemeinderat die Bauleitplanung für ein Bauschutt-Recyclingzentrum südlich von Walleshausen eingestellt. Der Beschluss fiel mit nur einer Gegenstimme. Er markiert das Ende einer langen aufwändigen Planungsphase, welche einen heftigen Bürgerprotest hervorrief.

Rückblende: Die Firma BSE Ditsch Bauschutt-Entsorgungs GmbH hatte bereits 2017 bei der Gemeinde den Bau einer Aufbereitungsanlage beantragt. Mit einer Mehrheit von 11:8 Stimmen sprach sich das Gremium für das Projekt aus und beschloss die Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans. Das Unternehmen stieg daraufhin in die Vorplanungen ein.

Im **Dezember 2021** – inzwischen waren viele neue Gemeinderatsmitglieder sowie Robert Sedlmayr als neuer Bürgermeister im Amt – wurde im Gemeinderat ein Antrag auf Einstellung der Planungen mit 14:7 Stimmen abgelehnt. 2023 wurde der Aufstellungsbeschluss ein weiteres Mal bekräftigt. Die Pläne der Firma Ditsch sahen vor, auf einer vier Hektar großen Fläche an der Kreisstraße zwischen Walleshausen und Kaltenberg ein Bauschutt-Recyclingzentrum zu errichten. Das Grundstück befand sich bereits im Eigentum der Firma. Hier sollten Bau- und Abbruchmaterialien angeliefert und recycelt werden. Zu diesem Zweck war die Errichtung einer zentral in einer Halle positionierten Brechanlage geplant. Außerdem sollten auf dem Gelände Altholz, Rigips-Platten, Fliesen, Ziegel, Keramik, Porenbeton und Grünschnitt – auch von Privatpersonen – angenommen werden. Gelagert werden sollte das Material auf Freiflächen und in Hallen, die zwei Meter in den Boden eingesenkt werden sollten, um dem Schall- und Staubschutz mehr als Genüge zu tun. Der Anlieferverkehr war aus Richtung A96 und B17 über die Staatsstraße 2027 („Panzerstraße“), die Schloßstraße in Kaltenberg und die Kreisstraße LL 12 geplant. Während der Betriebszeiten (7-18 Uhr) wurde mit 30 an- und abfahrenden Lkw gerechnet.

Vom Gelände ablaufendes Regenwasser sollte filtriert und über Rigolen versickert werden. Ein Staubgutachten hätte im Rahmen des Genehmigungsverfahrens noch angefertigt werden müssen. Darüber hinaus wäre eine Staubminderung durch Wasserbedüsung der betroffenen Bereiche – etwa Förderbänder, Sieb und Brecher – vorzusehen gewesen. Das gesamte Gelände sollte asphaltiert werden, um eine Verschmutzung der Straße durch die an- und abfahrenden Lkw zu vermeiden sowie anfallendes Oberflächenwasser der Filtrierung zuzuführen. Vorgesehen war außerdem, die Anlage mit einem eingegrüntem Wall zu umgeben und auf einem benachbarten 4,5 Hektar großen Grundstück Ausgleichsmaßnahmen vorzunehmen. Nach Angaben des Unternehmens wären in dem Bauschutt-Recyclingzentrum zehn lokale Arbeitsplätze geschaffen worden. Für die Gemeinde hätte die Ansiedlung zusätzliche Gewerbesteuererinnahmen bedeutet.

Am **19. März 2025** luden die Gemeinde und die Firma Ditsch zu einer öffentlichen Informationsveranstaltung in der Paartalhalle ein, um den Walleshausener Bürgerinnen und Bürgern die Pläne vorzustellen. Bereits an diesem Abend wurden Bedenken hinsichtlich einer befürchteten Belastung des Ortes durch Lärm, Staub und Lkw-Verkehr sowie durch eine Verunreinigung des Grundwassers und einen erhöhten Trinkwasserverbrauch laut. Fachplaner, Gutachter und Vertreter des Unternehmens widersprachen diesen Vermutungen, vermochten die Befürchtungen aber nicht zu zerstreuen.

Im Nachgang bildete sich in Walleshausen die Bürgerinitiative „BRZ stoppen“. Die Initiatoren übergaben am **8. April 2025** an Bürgermeister Sedlmayr 700 Unterschriften für ein Bürgerbegehren, um in einem Bürgerentscheid die Gemeindebevölkerung über das Vorhaben entscheiden zu lassen.

Die Fragestellung lautete:
„Sind Sie dafür, dass die Gemeinde Geltendorf Ihr Einvernehmen für den Betrieb der Bauschutt-Recyclinganlage mit Brechanlage im Außenbereich nicht erteilt und alle rechtlich zulässigen Maßnahmen unternimmt, sich gegenüber den zuständigen Behörden gegen die Errichtung der Anlage einzusetzen?“

Nach Rücksprache mit der Rechtsaufsicht im Landratsamt und einer Fachjuristin wurde das Bürgerbegehren im Gemeinderat für unzulässig erklärt, weil die gewählte Fragestellung formaljuristisch falsch war. Ihr Einvernehmen hätte die Gemeinde nur dann verweigern können, wenn bereits ein Bauantrag gestellt worden wäre. Das aber war noch nicht geschehen. Die Frage hätte vielmehr darauf abzielen müssen, das Bauleitverfahren nicht weiterzuführen.

Der Gemeinderat hätte nun stattdessen ein Ratsbegehren auf den Weg bringen können, um die Bürgerschaft über das Vorhaben entscheiden zu lassen. Bürgermeister Sedlmayr hatte bereits angekündigt, mit der Bürgerinitiative im Gespräch bleiben zu wollen. Bei einem gemeinsamen, konstruktiv verlaufenen Treffen am **12. Mai 2025** einigte man sich auf eine Fragestellung für das Ratsbegehren.

Allerdings waren der Widerstand gegen das Projekt und der Unmut in der Walleshausener Bevölkerung mittlerweile so groß, dass der Ausgang des Bürgerentscheids vorgezeichnet schien. In zunehmendem Maße drohte eine Spaltung der Gesamtgemeinde. Die Anzahl der gesammelten Unterschriften gegen das Vorhaben war auf 969 gestiegen.

Am **15. Mai 2025** stellten die Gemeinderatsfraktionen von ÖDP, CSU und Grünen den Antrag, das Bauleitverfahren nicht weiterzuführen. Der vom Gemeinderat am 22. Mai gefasste Beschluss auf Einstellung der Bauleitplanung hatte vor allem das Ziel, wieder Ruhe und Frieden in der Gemeinde einkehren zu lassen.

Die persönliche Einschätzung des Bürgermeisters zum Thema lesen Sie auf Seite 3.

MAX GLEISER
Bauunternehmung

Hoch- und Tiefbau
Erdbewegung
Bautechnisches Büro
Baustoffe

Max Gleiser Bau
GmbH & Co. KG
Bauunternehmung
Kapellenstr. 8
82269 Geltendorf/Hausen

Fon 08193-247
Fax 5113
info@max-gleiser-bau.de
www.max-gleiser-bau.de

Wir bauen Ihre Ideen

- kompetent
- zuverlässig
- ganz in Ihrer Nähe!

selbstgeröstet!

RÖSTWERK
mit Café im **Roten Haus**

Bahnhofstr. 67 · 82269 Geltendorf · Tel.: 08193 / 7561
Do.+Fr.: 14³⁰–18³⁰ Uhr, Sa.: 9–14 Uhr
www.roestwerk.com · info@roestwerk.com

VIESMANN
for our climate

Der **Testsieger** bei den Wärmepumpen:
VITOCAL 250-A

2,1 bis 18,5 kW für Neubau und Modernisierung

- + Mit bis zu 70 °C Vorlauftemperatur bestens für die Modernisierung geeignet
- + Schont die Umwelt und das Klima durch Verwendung des natürlichen Kältemittels R290 (Propan)

viessmann.de/vitocal

Testsieger

Stiftung Warentest
test.de

GUT (2,1)

Viessmann **VITOCAL 250-A**
AWD-E-AC 251A10
Im Test:
6 Luft/Wasser-Wärmepumpen
Ausgabe 10/2023
www.test.de



Heizung • Bäder • Solar • Kundendienst

Hauptstraße 19a • 82269 Hausen
Tel. 08193 9 98 61 82 • www.rieger-waerme.de



RIEGER
Wärme & Wasser

Kroatische und bayerische Küche

alle Speisen auch zum Mitnehmen

Alter Wirt

Di bis So 11.30 - 14.30 Uhr | 17.00 - 21.30 Uhr | Mo Ruhetag

Moorenweiser Str. 5 | Geltendorf | Telefon 08193 / 7454
www.alter-wirt-geltendorf.de | alter_wirt_geltendorf

Unser Biergarten hat geöffnet!

Raiffeisenbank Westkreis FFB eG unterstützt Kinder-Malbuch zur Wertevermittlung

Die Raiffeisenbank Westkreis FFB eG unterstützt das Malbuch „Du bist mein Vorbild“ der IPA (International Police Association), Verbindungsstelle Fürstfeldbruck. Das kindgerecht gestaltete Malbuch vermittelt spielerisch wichtige Werte und zeigt auf, wem Kinder im Alltag vertrauen können – etwa Polizistinnen und Polizisten, Feuerwehrkräften oder Rettungssanitäterinnen und -sanitätern.

Ziel ist es, Kindern frühzeitig Orientierung zu geben und Eltern bei der Werteerziehung zu unterstützen. Mit ihrem Engagement leistet die Raiffeisenbank einen wertvollen Beitrag zur Förderung von Sicherheit und sozialem Miteinander in der Region.

Das Malbuch wird in Schulen und Kindergärten im Landkreis Fürstfeldbruck verteilt und ist zudem in den Geschäftsstellen in Moorenweis, Türkenfeld, Geltendorf, Steindorf und Adelshofen erhältlich.



Anzeige

Baufortschritt an der Kläranlage Walleshausen

Die Arbeiten an der Kläranlage Walleshausen schreiten mit großen Schritten voran. In den letzten Wochen konnte der Fällmittellagertank aufgestellt werden. Anfang Juni wurde er in Betrieb genommen.

An der Faulungsanlage wurde im Juni die Fassade montiert sowie eine Außenstahlterasse angebracht. Die Krananlage, die zukünftig für Wartungsarbeiten benötigt wird, soll bis Ende Juli im Gebäude einsatzbereit sein.

Auch die Verbandsräte konnten sich bei einer Begehung im Rahmen einer Zweckverbandssitzung über die vergangenen und zukünftigen Baumaßnahmen informieren. Hierzu berichtete unser Klärwärter Anton Reiser (AZV) über den Baufortschritt.



Gasbehälter

Der Gasbehälter wurde aus vorgeformten Metallteilen vor Ort auf der Baustelle zusammengesetzt, geschweißt und anschließend für das Beschichten vorbereitet. Im Moment laufen die Gerüstarbeiten, im Juni wird dieser grundiert und beschichtet.

Neue Linde am Bürgerhaus-Spielplatz

Bei dem letztjährigen Unwetter wurde die ca. 20 Jahre alte Linde am Kinderspielplatz Geltendorf so beschädigt, dass sie entfernt werden musste.

Im April dieses Jahres wurde nun als Ersatz eine Linde gepflanzt, die hoffentlich ganz bald für unsere Kinder im Sommer Schatten spenden wird.



Verkehrsübungsplatz der Grundschule Geltendorf

„Alles Neue macht der Mai“ – so auch hier bei uns im Pausenhof der Grundschule Geltendorf. Unsere Hausmeister sprühten in Zusammenarbeit mit Mitarbeitern unseres Bauamtes einen neuen Verkehrsübungsplatz für unsere jüngsten Verkehrsteilnehmer auf. Ein großes Lob erhielten sie für ihre hervorragende Maßarbeit auch von den Verantwortlichen der Verkehrswacht. Verschiedenste Situationen sollen die Schüler im Zuge ihrer Verkehrsschule auf den Straßenverkehr vorbereiten.



Anzeige

Kurzfristige Termine möglich!

GEDO TERRASSEN

für Ami für Tenzin für Tina für Felix

Wir bauen Terrassen - Für Euch, für Alle.

Individuell und maßgefertigt, vom ersten Aufmaß bis zur letzten Schraube. In höchster handwerklicher Qualität, bevorzugt aus heimischen Hölzern.

Für mehr Inspiration & persönliche Terrassenplanung bei Ihnen vor Ort, sprechen Sie uns gerne an. Daniel Heinkelein, Forellenweg 3, 82272 Moorenweis, Tel 0170 78 13 538, heinkelein@gmx.de
gedoterrassen // www.gedo-terrassen.de // gedoterrassen@gmx.de

DEUTSCHES INSTITUT FÜR PRODUKT UND MARKTWERT (DIPMB)

LAYER IMMOBILIEN & BAU ausgezeichnet für: **HOHE KUNDENZUFRIEDENHEIT 2024** IMMOBILIENMAKLER DEUTSCHLANDS

www.dipmb.de/fundstelle/

LAYER

IHR ZUHAUSE UNSER VERSPRECHEN.

Verkauf zum besten Wert.

„Nutzen Sie unsere kostenlose und unverbindliche Marktwerteinschätzung Ihrer Immobilie zu Ihrem Vorteil!“

GUTSCHEIN FÜR EINE KOSTENLOSE & UNVERBINDLICHE MARKTWERTEINSCHÄTZUNG

IHRER IMMOBILIE VOR ORT DURCH UNSERE EXPERTEN.

08232 - 95 97 80
WWW.LAYER-GRUPPE.DE
AUGSBURG | SCHWABMÜNCHEN | MÜNCHEN

Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Kaltenberg mit Ehrungen und Neuwahl

Bericht und Bilder: FFW Kaltenberg

Am 10. März 2025 fand im Feuerwehrhaus Kaltenberg die diesjährige Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr statt. Neben dem Rückblick auf rund 1.020 Einsatzstunden und 500 Stunden an Übungen standen die Ernennung eines Ehrenkommandanten sowie die Neuwahlen der Kommandanten und der Vorstandschaft auf dem Plan.

Bürgermeister Robert Sedlmayr würdigte den langjährigen Kommandanten Benno Weiß für sein außergewöhnliches Engagement mit der Ernennung zum Ehrenkommandanten der Feuerwehr Kaltenberg. In seiner Funktion von 1991 bis 2009 – und zuvor sechs Jahre als stellvertretender Kommandant – prägte er die Entwicklung der Wehr nachhaltig. Unter seiner Leitung wurde der Feuerwehrrang durch ein TSF (Ford Transit) ersetzt, und der Bau des neuen Feuerwehrhauses initiiert. Bis heute ist Benno Weiß der Feuerwehr als aktives Mitglied und engagierter Unterstützer des Vereins eng verbunden. Zum Dank überreichten ihm Bürgermeister Sedlmayr und der zweite Vorstand Reinhold Böhm kleine Präsente im Namen der Gemeinde und des Feuerwehrvereins.

Bild unten v. l.: Bürgermeister Robert Sedlmayr, Benno Weiß, Bertram Böhm



Neuwahl der Feuerwehrführung

Nach 15 Jahren als Kommandant und sechs Jahren als Stellvertreter stellte Bertram Böhm sein Amt zur Verfügung – nicht nur, um den Wahlrhythmus mit dem Feuerwehrverein zu synchronisieren, sondern auch, um Platz für frische Ideen und eine neue Generation zu schaffen.

In geheimer Wahl wurde Christian Weiß (seit 2021 Stellvertreter) einstimmig zum neuen Kommandanten gewählt, ebenso wie Michael Keberle als stellvertretender Kommandant (seit 2009) wiedergewählt und Thomas Dellinger als weiterer Stellvertreter neu ins Amt gehoben wurden. Zusätzlich wurden mehrere Mitglieder aufgrund ihrer absolvierten Ausbildungen befördert.



Bild oben von links: Bürgermeister Robert Sedlmayr, Christian Weiß, Michael Keberle, Thomas Dellinger, Bertram Böhm

In seiner Abschiedsrede dankte Bertram Böhm allen Beteiligten für die vertrauensvolle und konstruktive Zusammenarbeit.

Neuwahl der Vereinsvorstandschaft

Im Anschluss fand auch die Hauptversammlung des Feuerwehrvereins statt. Nach dem Tod des langjährigen ersten Vorstands Klaus Ditsch im vergangenen Jahr standen Neuwahlen an. Der bisherige zweite Vorstand Reinhold Böhm berichtete über die Vereinsaktivitäten und betonte die finanzielle Unterstützung der aktiven Wehr bei der Beschaffung von Ausrüstungsgegenständen. Einstimmig gewählt wurden in den Vorstand: **Reinhold Böhm** (1. Vorstand), **Markus Müller** (2. Vorstand), **Andreas Siefer** (Kassier), **Stefan Müller** (Schriftführer), **Hermann Bechler** und **Josef Bader** (Kassenprüfer), **Bertram Böhm** und **Matthias Gall** (Beisitzer).

wird das 125-jährige Bestehen der Freiwilligen Feuerwehr Hausen mit einem großen Fest gefeiert.

Programm und Infos: www.florian-hausen.de.



Foto: v.l.n.r.: Konrad Huber, Michael Meißner, Bürgermeister Robert Sedlmayr, Bernd Feuerborn, Robert Widmann.

Freiwillige Feuerwehr Hausen: Neue Vorstandschaft und neue Kommandanten

Bericht und Bild: Freiwillige Feuerwehr Hausen

Mit frischem Wind startet die Freiwillige Feuerwehr Hausen in ihr 125-jähriges Bestehen – unter einer neuen Führung und mit großem Dank an die bisherigen Amtsinhaber. Nach zwölf Jahren im Amt stellte sich Wolfgang Keil, bisheriger erster Kommandant, bei der Jahreshauptversammlung am 11. April 2025 nicht mehr zur Wahl – ebenso wie sein langjähriger Stellvertreter Michael Schmelcher. Beide wurden von den Mitgliedern mit großem Respekt und Anerkennung verabschiedet. In geheimer Wahl wurden Michael Meißner zum neuen 1. Kommandanten und Konrad Huber zu seinem Stellvertreter gewählt. Die Leitung des Feuerwehrvereins übernimmt nun Bernd Feuerborn als erster Vorsitzender, unterstützt von Robert Widmann als zweitem Vorsitzenden.

Der Generationenwechsel markiert den Auftakt in ein besonderes Jubiläumsjahr: Am Wochenende 28./29. Juni 2025

Jahreshauptversammlung der Dorfgemeinschaft Walleshausen mit Neuwahlen

Am 16. März fand die Jahreshauptversammlung der Dorfgemeinschaft Walleshausen in der Alten Schule statt. Vorsitzender Florian Lichtenstern blickte auf ein aktives Vereinsjahr zurück und gab einen Ausblick auf kommende Vorhaben. Kassier Manfred Donderer legte seinen Finanzbericht vor, der von den Kassenprüfern Ralf Hofmann und Ruth Veneris als einwandfrei bestätigt wurde. Die Versammlung erteilte der Vorstandschaft einstimmig Entlastung.

Nach einer Satzungsänderung standen Neuwahlen an. Nicht mehr zur Wahl traten Kassier Donderer sowie die Beisitzer Annette Gleiser, Thomas Widmann und Uli Zeisberger. Die neuen Ämter wurden jeweils einstimmig besetzt: Florian Lichtenstern (1. Vorstand), Michael Veneris (2. Vorstand) und Monika Hofmann (Schriftführerin) wurden im Amt bestätigt. Neu gewählt wurden Manfred Weber (Kassier) sowie Felicitas Erhard und Markus Schäffler (Beisitzer). Auch die Kassenprüfer wurden für weitere drei Jahre im Amt bestätigt. Alle Gewählten nahmen ihr Amt an und dankten für das Vertrauen.



Foto (v.l.): Michael Veneris, Manfred Weber, Felicitas Erhard, Florian Lichtenstern, Monika Hofmann und Markus Schäffler.

Veranstaltungen und Termine des VdK:



Erste-Hilfe-Fresh-Up für Senioren gut besucht

23 Gäste erhielten im Haus der Begegnung in Finning unter Leitung des Ehepaars Röck (BRK Landsberg) ein praktisches Update – mit Fokus auf Herzinfarkt, Schlaganfall und altersbedingte Erkrankungen. Übungen mit dem Defibrillator rundeten das Programm ab. Eine Fortsetzung ist geplant.

Demenz im Fokus beim VdK-Vortrag

Doris Kettner, Vorsitzende der Alzheimer Gesellschaft Lechain, informierte in Hofstetten über Ursachen, Verbreitung und den Umgang mit Demenz. In Bayern sind rund 240.000 Menschen betroffen – mit steigender Tendenz. Kettner betonte die Bedeutung von Aufklärung und Unterstützung für Angehörige.

Bevorstehende Termine:

Pflegestammtisch: Offenes Austauschformat für Betroffene mit Gelegenheit zur kurzen Auszeit in geselliger Runde. Termin: Café Klas, Hofstetten, jeden 3. Do. im Monat, 14:30 Uhr. Anmeldung: Tel. 0176-24513450. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen!

Jahreshauptversammlung: Freitag, 04.07.2025, 18 Uhr, Sportheim Stoffen, Einladung per E-Mail und über die Presse.

Ausflug in die Fuggerei, Augsburg, Samstag, 20.09.2025

Details folgen per E-Mail und in der Presse.

Infos: www.vdk.de/ov-puergen-hofstetten/Sozialverband

Kontakt zur Ortsvorsitzenden: Tel.: 0176-24513450



SEH- & HÖRMANUFAKTUR
KAUFERING • GELTENDORF

...man sieht und hört sich!

In Kaufering und Geltendorf

Julia Schedler und Jan Kaiser bieten Ihnen als Kunde gemeinsam mit ihrem Team gutes Sehen und Hören aus Meisterhand

Vereinbaren Sie noch heute Ihren unverbindlichen Beratungstermin!

Rufen Sie uns gerne an oder schreiben Sie uns eine E-Mail

Fachgeschäft Kaufering
Am Fuggerplatz 2a
86916 Kaufering

08191 – 4284374

Fachgeschäft Geltendorf
Bahnhofstr. 107
82269 Geltendorf

08193 – 4588

info@seh-hoermanufaktur.de

www.seh-hoermanufaktur.de



@SEH_UND_HOERMANUFAKTUR

Ehrungsabend in Denklingen: Mitglieder unserer Ortswehren wurden geehrt

Am Freitag, den 28. März 2025, fand in Denklingen die diesjährige Verleihung des Ehrenzeichens für Feuerwehr und Hilfsorganisationen statt. Im feierlichen Rahmen wurden langjährige Mitglieder für ihre mindestens 40-jährige aktive Dienstzeit bei der Feuerwehr geehrt. Landrat Thomas Eichinger eröffnete den Abend mit einem Grußwort und nahm anschließend gemeinsam mit dem Landtagsabgeordneten und BRK-Kreisvorsitzenden Alex Dorow sowie Kreisbrandrat Christoph Resch die Ehrungen vor. Auch eine Delegation aus der Gemeinde Geltendorf war vor Ort, um drei verdiente Feuerwehrmänner aus den Ortsteilwehren für jeweils 40 Jahre aktiven Feuerwehrdienst zu ehren:

- Johann Mutter** (Feuerwehr Wallehausen)
- Konrad Dietmaier** (Feuerwehr Hausen)
- Stefan Schlögl** (Feuerwehr Hausen)



Foto: v.l.n.r. Robert Widmann (1. Kommandant Wallehausen), Johann Mutter, Wolfgang Keil (1. Kommandant Hausen), Konrad Dietmaier, Stefan Schlögl, Bürgermeister Robert Sedlmayr

Ehrenzeichen für BRK-Dienst

In feierlichem Rahmen wurde im Landratsamt Fürstenfeldbruck Wolfgang Wilczek aus Geltendorf vom Bayerischen Staatsminister des Innern, für Sport und Integration, Joachim Herrmann, das Ehrenzeichen am Bande für 25 Jahre Dienst beim Bayerischen Roten Kreuz verliehen. Bürgermeister Robert Sedlmayr gratulierte dem Geehrten herzlich und bedankte sich im Namen der Gemeinde für das herausragende ehrenamtliche Engagement im Kriseninterventionsteam.



Bürgermeister Sedlmayr mit Wolfgang Wilczek.

Schulweghelfer gesucht: Sicher zur Schule – mit Ihrer Unterstützung

Wie in jedem Jahr sucht die Gemeinde Geltendorf auch für das kommende Schuljahr wieder engagierte Schulweghelferinnen und Schulweghelfer. Mit nur ca. 30 Minuten Einsatz am Morgen helfen Sie dabei, unseren jüngsten Bürgerinnen und Bürgern einen sicheren Schulweg zu ermöglichen – insbesondere an gefährlichen Straßenübergängen, Bushaltestellen und Kreuzungen. Ihr Einsatz wird unter anderem an stark frequentierten Übergängen wie der Türkenfelder Straße in Geltendorf sowie in weiteren Ortsteilen dringend benötigt.

Sie möchten mithelfen? Wenden Sie sich bitte an: Marion Leinsle, Tel. 08193 / 9321-38
Mail: leinsle.gemeinde@geltendorf.de

Ihre Kontaktdaten werden an die zuständigen Ansprechpartner in den Ortsteilen weitergeleitet.



Helfen Sie mit – für mehr Sicherheit auf dem Schulweg!

Kontinuität bei DAV-Neuwahlen

Am 20. März 2025 fand im Vereinsheim der DAV-Sektion Geltendorf die diesjährige Mitgliederversammlung mit Neuwahlen statt. Das Vorstandsteam stellte sich komplett zur Wiederwahl und wurde einstimmig gewählt. Erfreulicherweise vergrößerte sich der Beirat um folgende Personen: Franziska Höpfl (Ski Alpin), Carolin Schuhmann (Unterstützung IT, Website), Johannes Bader (Hüttenreferent St. Zyprian) und mit Marius Felkner wurde ein neuer Wegereferent gefunden. Nur ein Beiratsmitglied trat zurück.

Neben den Berichten der Gruppenleiter nahm die Finanzplanung breiten Raum ein, da größere Ausgaben anstehen: Zum einen muss im Geltendorfer Vereinsheim die Heizungsanlage komplett erneuert werden, zum anderen ist das Blockheizkraftwerk auf der Magdeburger Hütte am Ende seiner Lebensdauer und muss wahrscheinlich ebenfalls ersetzt werden. Trotz einer guten finanziellen Ausgangslage können diese beiden großen Ausgaben nur über eine Kreditaufnahme gestemmt werden – möglicherweise erst ab 2026. Die Mitgliederversammlung stimmte dem Finanzplan nach einigen Rückfragen zu.

Abschließend wurden einige Ehrenamtliche verabschiedet, die ihr Amt niederlegen. Zum Dank für ihr Engagement überreichte der 1. Vorsitzende Klaus Hermes den Anwesenden ein Glas Honig aus lokaler Produktion eines DAV-Mitglieds.



Die Magdeburger Hütte der DAV Sektion Geltendorf hat seit 2022 ein neues Dach und wurde 2024 wieder mit dem Umwelt-Bundes-siegel ausgezeichnet.



AST 8170 ANRUF - SAMMEL - TAXI		Landsberg - Geltendorf - Egling und zurück																	
Am 24., 31. XII. - 01. Jan. und Fronleichnam und "Lumpiger Donnerstag" kein Verkehr. Gültig ab 01.04.2025																			
		Täglich																	
Verkehrsbeschränkungen		So C C, F																	
Landsberg, Bahnhof	E ab	6:50	7:50	8:50	9:50	10:50	11:50	12:50	13:50	14:50	15:50	16:50	17:50	18:50	19:50	20:50	21:50	22:50	23:50
Landsberg, Hauptplatz	E	6:51	7:51	8:51	9:51	10:51	11:51	12:51	13:51	14:51	15:51	16:51	17:51	18:51	19:51	20:51	21:51	22:51	23:51
Landsberg, Münchener Str.	E	6:52	7:52	8:52	9:52	10:52	11:52	12:52	13:52	14:52	15:52	16:52	17:52	18:52	19:52	20:52	21:52	22:52	23:52
Landsberg, Adlerstr.	E	6:53	7:53	8:53	9:53	10:53	11:53	12:53	13:53	14:53	15:53	16:53	17:53	18:53	19:53	20:53	21:53	22:53	23:53
Schwabhausen, Ammerseebank		7:04	8:04	9:04	10:04	11:04	12:04	13:04	14:04	15:04	16:04	17:04	18:04	19:04	20:04	21:04	22:04	23:04	0:04
Schwabhausen, Maibaum		7:05	8:05	9:05	10:05	11:05	12:05	13:05	14:05	15:05	16:05	17:05	18:05	19:05	20:05	21:05	22:05	23:05	0:05
Kaltenberg, Dürmaststr.		7:06	8:06	9:06	10:06	11:06	12:06	13:06	14:06	15:06	16:06	17:06	18:06	19:06	20:06	21:06	22:06	23:06	0:06
Kaltenberg		7:07	8:07	9:07	10:07	11:07	12:07	13:07	14:07	15:07	16:07	17:07	18:07	19:07	20:07	21:07	22:07	23:07	0:07
Geltendorf, alle Haltestellen		7:09	8:09	9:09	10:09	11:09	12:09	13:09	14:09	15:09	16:09	17:09	18:09	19:09	20:09	21:09	22:09	23:09	0:09
Hausen		7:10	8:10	9:10	10:10	11:10	12:10	13:10	14:10	15:10	16:10	17:10	18:10	19:10	20:10	21:10	22:10	23:10	0:10
Pelzenhofen		7:11	8:11	9:11	10:11	11:11	12:11	13:11	14:11	15:11	16:11	17:11	18:11	19:11	20:11	21:11	22:11	23:11	0:11
Wallehausen		7:12	8:12	9:12	10:12	11:12	12:12	13:12	14:12	15:12	16:12	17:12	18:12	19:12	20:12	21:12	22:12	23:12	0:12
Wabern		7:13	8:13	9:13	10:13	11:13	12:13	13:13	14:13	15:13	16:13	17:13	18:13	19:13	20:13	21:13	22:13	23:13	0:13
Egling, alle Haltestellen		7:16	8:16	9:16	10:16	11:16	12:16	13:16	14:16	15:16	16:16	17:16	18:16	19:16	20:16	21:16	22:16	23:16	0:16
Heinrichshofen	an	7:20	8:20	9:20	10:20	11:20	12:20	13:20	14:20	15:20	16:20	17:20	18:20	19:20	20:20	21:20	22:20	23:20	0:20

Verkehrsbeschränkungen		Täglich																	
		C T So F, C																	
Heinrichshofen	ab	7:20	8:20	9:20	10:20	11:20	12:20	13:20	14:20	15:20	16:20	17:20	18:20	19:20	20:20	21:20	22:20	23:20	0:20
Egling, Bahnhof		7:21	8:21	9:21	10:21	11:21	12:21	13:21	14:21	15:21	16:21	17:21	18:21	19:21	20:21	21:21	22:21	23:21	0:21
Wabern		7:27	8:27	9:27	10:27	11:27	12:27	13:27	14:27	15:27	16:27	17:27	18:27	19:27	20:27	21:27	22:27	23:27	0:27
Wallehausen		7:28	8:28	9:28	10:28	11:28	12:28	13:28	14:28	15:28	16:28	17:28	18:28	19:28	20:28	21:28	22:28	23:28	0:28
Pelzenhofen		7:29	8:29	9:29	10:29	11:29	12:29	13:29	14:29	15:29	16:29	17:29	18:29	19:29	20:29	21:29	22:29	23:29	0:29
Hausen		7:30	8:30	9:30	10:30	11:30	12:30	13:30	14:30	15:30	16:30	17:30	18:30	19:30	20:30	21:30	22:30	23:30	0:30
Geltendorf, alle Haltestellen		7:31	8:31	9:31	10:31	11:31	12:31	13:31	14:31	15:31	16:31	17:31	18:31	19:31	20:31	21:31	22:31	23:31	0:31
Kaltenberg		7:33	8:33	9:33	10:33	11:33	12:33	13:33	14:33	15:33	16:33	17:33	18:33	19:33	20:33	21:33	22:33	23:33	0:33
Kaltenberg, Dürmaststr.		7:34	8:34	9:34	10:34	11:34	12:34	13:34	14:34	15:34	16:34	17:34	18:34	19:34	20:34	21:34	22:34	23:34	0:34
Schwabhausen, Maibaum		7:35	8:35	9:35	10:35	11:35	12:35	13:35	14:35	15:35	16:35	17:35	18:35	19:35	20:35	21:35	22:35	23:35	0:35
Schwabhausen, Ammerseebank		7:36	8:36	9:36	10:36	11:36	12:36	13:36	14:36	15:36	16:36	17:36	18:36	19:36	20:36	21:36	22:36	23:36	0:36
Landsberg, Adlerstr.	A	7:47	8:47	9:47	10:47	11:47	12:47	13:47	14:47	15:47	16:47	17:47	18:47	19:47	20:47	21:47	22:47	23:47	0:47
Landsberg, Bayertor	A	7:48	8:48	9:48	10:48	11:48	12:48	13:48	14:48	15:48	16:48	17:48	18:48	19:48	20:48	21:48	22:48	23:48	0:48
Landsberg, Hauptplatz	A	7:49	8:49	9:49	10:49	11:49	12:49	13:49	14:49	15:49	16:49	17:49	18:49	19:49	20:49	21:49	22:49	23:49	0:49
Landsberg, Bahnhof	A an	7:50	8:50	9:50	10:50	11:50	12:50	13:50	14:50	15:50	16:50	17:50	18:50	19:50	20:50	21:50	22:50	23:50	0:50

Landratsamt Landsberg am Lech, Von-Kühlmann-Str. 15, 86899 Landsberg am Lech, Tel. 08191 / 129-0, www.ast-landsberg.de

AST 8162 ANRUF - SAMMEL - TAXI		Kaufering - Weil - Geltendorf - Egling a. d. Paar und zurück																	
Am 24., 31. XII. - 01. Jan. und Fronleichnam und "Lumpiger Donnerstag" kein Verkehr. Gültig ab 01.04.2025																			
		Täglich																	
Verkehrsbeschränkungen		So F, C																	
Kaufering, alle Haltestellen	ab	6:35	7:35	8:35	9:35	10:35	11:35	12:35	13:35	14:35	15:35	16:35	17:35	18:35	19:35	20:35	21:35	22:35	23:35
Weil, alle Haltestellen		6:45	7:45	8:45	9:45	10:45	11:45	12:45	13:45	14:45	15:45	16:45	17:45	18:45	19:45	20:45	21:45	22:45	23:45
Gereschhausen		6:47	7:47	8:47	9:47	10:47	11:47	12:47	13:47	14:47	15:47	16:47	17:47	18:47	19:47	20:47	21:47	22:47	23:47
Schwabhausen, Ammerseebank		6:53	7:53	8:53	9:53	10:53	11:53	12:53	13:53	14:53	15:53	16:53	17:53	18:53	19:53	20:53	21:53	22:53	23:53
Schwabhausen, Maibaum		6:54	7:54	8:54	9:54	10:54	11:54	12:54	13:54	14:54	15:54	16:54	17:54	18:54	19:54	20:54	21:54	22:54	23:54
Kaltenberg, Dürmaststr.		6:55	7:55	8:55	9:55	10:55	11:55	12:55	13:55	14:55	15:55	16:55	17:55	18:55	19:55	20:55	21:55	22:55	23:55
Kaltenberg		6:56	7:56	8:56	9:56	10:56	11:56	12:56	13:56	14:56	15:56	16:56	17:56	18:56	19:56	20:56	21:56	22:56	23:56
Geltendorf, alle Haltestellen		6:57	7:57	8:57	9:57	10:57	11:57	12:57	13:57	14:57	15:57	16:57	17:57	18:57	19:57	20:57	21:57	22:57	23:57
Hausen		6:58	7:58	8:58	9:58	10:58	11:58	12:58	13:58	14:58	15:58	16:58	17:58	18:58	19:58	20:58	21:58	22:58	23:58
Pelzenhofen		6:59	7:59	8:59	9:59	10:59	11:59	12:59	13:59	14:59	15:59	16:59	17:59	18:59	19:59	20:59	21:59	22:59	23:59
Wallehausen		7:00	8:00	9:00	10:00	11:00	12:00	13:00	14:00	15:00	16:00	17:00	18:00	19:00	20:00	21:00	22:00	23:00	0:00
Wabern		7:01	8:01	9:01	10:01	11:01	12:01	13:01	14:01	15:01	16:01	17:01	18:01	19:01	20:01	21:01	22:01	23:01	0:01
Egling, alle Haltestellen		7:04	8:04	9:04	10:04	11:04	12:04	13:04	14:04	15:04	16:04	17:04	18:04	19:04	20:04	21:04	22:04	23:04	0:04
Heinrichshofen	an	7:05	8:05	9:05	10:05	11:05	12:05	13:05	14:05	15:05	16:05	17:05	18:05	19:05	20:05	21:05	22:05	23:05	0:05

Verkehrsbeschränkungen		Täglich																	
		C T																	
Heinrichshofen	ab	7:05	8:05	9:05	10:05	11:05	12:05	13:05	14:05	15:05	16:05	17:05	18:05	19:05	20:05	21:05	22:05	23:05	0:05
Egling, Bahnhof		7:06	8:06	9:06	10:06	11:06	12:06	13:06	14:06	15:06	16:06	17:06	18:06	19:06	20:06	21:06	22:06	23:06	0:06
Wabern		7:09	8:09	9:09	10:09	11:09	12:09	13:09	14:09	15:09	16:09	17:09	18:09	19:09	20:09	21:09	22:09	23:09	0:09
Wallehausen		7:10	8:10	9:10	10:10	11:10	12:10	13:10	14:10	15:10	16:10	17:10	18:10	19:10	20:10	21:10	22:10	23:10	0:10
Pelzenhofen																			

Ein unvergessliches Zirkusfest voller Freude, Zauber und Applaus

Text und Bilder: Gemeindekindergarten

Am 23. Mai 2025 wurde unser fröhliches Zirkusfest im Gemeindekindergarten Geltendorf zu einem unvergesslichen Erlebnis für Kinder, Team und Eltern. Mit viel Liebe zum Detail und großer Begeisterung präsentierten die kleinen Zirkuskünstler ein buntes Programm: faszinierende Zauberkunst, beeindruckende Akrobatik, fröhliche Clownerie und sogar eine gefährlich wirkende Raubtierdressur sorgten für Staunen und Spannung.

Zwei Sternentänzerinnen balancierten anmutig über einen schmalen Holzbalken, eine Herde galoppierender Pferdchen eroberte die Bühne und „starke Männer“ sorgten mit ihrer Muskelkraft für Begeisterung. Das Publikum war von der Vielfalt der Darbietungen und den strahlenden Kinderaugen spürbar verzaubert – der tosende Applaus sprach für sich. Selbst dem Bürgermeister verschlug es vor Begeisterung die Sprache.

Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt: Ein vielfältiges Buffet und frisch zubereitetes Popcorn begeisterten kleine wie große Gäste. Den krönenden Abschluss bildete eine magische Show mit Susanne vom „Zauberkreis“, die vom Elternbeirat gesponsert wurde und noch einmal für glänzende Augen sorgte.

Ein großes Dankeschön gilt allen, die mitgeholfen haben, dieses wunderbare Fest möglich zu machen. Es war ein Tag voller Freude, Applaus und wertvoller gemeinsamer Erinnerungen – wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Fest!



Anzeige

Musikalische Eltern-Kind-Spielgruppe
BABYTÖNE
5 - 18 Monate
KINDERTÖNE
15 Monate - 3,5 Jahre

Nach bewährtem
MUSIK GARTEN
Konzept

Ein Leben ohne Musik? Unvorstellbar!

Musik begleitet mich schon mein ganzes Leben;
durch Höhen und Tiefen, ganz bewusst und nebenbei.
Tauche mit mir ein in die Welt der Klänge und beschenke
dein Kind mit einem spielerischen und altersgerechten
Zugang zur Musik. Kurse fortlaufend / Anmeldung erforderlich.

Die Kindertöne

Kindertöne Geltendorf / Am Sportplatz 8 82269 Geltendorf / 0175 5532547 / kindertoene@web.de / kindertoene.de

Nacht der Bibliotheken

Bericht und Text: Ivonne Erhard und Bernd Holdinghausen

Am 4. April nahm die Gemeindebücherei Geltendorf an der bundesweiten „Nacht der Bibliotheken“ teil. Die Geltendorfer Schauspielerin Caro Hetényi las für Kinder im Alter von sieben bis zehn Jahren aus den „Woodwalkers“ der Autorin Katja Brandis sowie aus der Reihe „Snörfrid aus dem Wiesental“ von Andreas H. Schmachtl.

So wurde der Bürgersaal an diesem Abend zur Kulisse für spannende Lesereisen.

Die „Woodwalkers“ spielen in einem fiktiven Universum, in dem sich die Protagonisten in Tiere und zurück verwandeln können. Nicht weniger fantastisch sind die Abenteuer Snörfrids aus dem Wiesental, der auf abenteuerlichen Reisen besonderen Orten und Gestalten begegnet.

Die Kinder machten es sich auf Matten und Decken gemütlich und erschienen entsprechend leger – manche sogar im Pyjama. Besonderer Dank gilt Caro Hetényi, die mit ihrem fesselnden Vortrag, der auch die Kinder mit einbezog, einen wundervollen Abend gestaltete.

Darüber hinaus dankt die Gemeindebücherei dem Arena Verlag, der uns die Genehmigung für die Auswahl der Bestseller aus seinem Programm erteilte.

Last but not least leistete Ivonne Erhard einen großen Beitrag im Vorfeld der „Nacht der Bibliotheken“, indem sie wichtige Weichen für das Gelingen dieses Events stellte.



Anzeige

GEBURTSVORBEREITENDES YOGA für Schwangere

... weil eine gute Vorbereitung ein Geschenk an Dich selbst UND an Dein Baby ist.
... Teilnahme bereits ab positivem Schwangerschaftstest möglich.
... fortlaufender Kurs, der Dich über die gesamte Schwangerschaft begleiten kann.
... Einstieg jederzeit nach Anmeldung möglich.
... Keine Yogaerfahrung oder besondere Sportlichkeit erforderlich!

Denise Dalpreet Kaur Stehr ~ Am Sportplatz 8 ~ 82269 Geltendorf
Mehr Infos, Termine, Tarife, Anmeldung oder Gutscheinerwerb über
www.yoga-geltendorf.de ~ www.kindertoene.de
0175 5532547 ~ dalpreets@web.de ~ kindertoene@web.de

Ferienprogramm Geltendorf 2025: Jetzt noch schnell anmelden!

Text und Logo:
Organisationsteam Ferienprogramm



Die Sommerferien rücken näher – und damit auch die Chance für Kinder und Jugendliche in Geltendorf und seinen Ortsteilen, an einem abwechslungsreichen Ferienprogramm teilzunehmen.

Ob Sport, Kreatives, Ausflüge oder spannende Aktionen: Das diesjährige Programm verspricht wieder viele tolle Erlebnisse für junge Entdecker.

Wichtig: Die Anmeldung endet am 2. Juli 2025!

Das Programmheft wurde bereits an alle Kinder der Geltendorfer Kindergärten sowie der Grundschule verteilt und ist seit dem 2.6. unter www.geltendorf.de/Ferienprogramm verfügbar.

Wer sein Kind noch anmelden möchte, sollte die Frist im Blick behalten: Die Anmeldung muss bis spätestens Mittwoch, 2. Juli, in den Briefkasten des Rathauses Geltendorf eingeworfen werden. Eine Online-Anmeldung ist nicht möglich.

Das Ferienprogramm richtet sich an Kinder und Jugendliche aus dem Gemeindegebiet und bietet für jede Altersgruppe passende Angebote.

Also: Anmeldung ausfüllen und rechtzeitig beim Rathaus abgeben – damit einem unvergesslichen Sommer nichts im Wege steht!

Weitere Infos gibt es im Programmheft und auf der Gemeinde-Website unter:
www.geltendorf.de/Ferienprogramm



Dreizehn Vereine kamen zur 17. Dorfmeisterschaft der Geltendorfer Schützen

Text und Bilder: Schützenverein „Freischütz“ Geltendorf

194 Teilnehmer aus 13 Ortsvereinen und Organisationen folgten in diesem Jahr der traditionellen Einladung des Schützenvereins „Freischütz“ Geltendorf zur 17. Dorfmeisterschaft. Mit großer Begeisterung nahmen die Vertreterinnen und Vertreter der Geltendorfer Vereine wieder die Gelegenheit wahr, sich im Schießsport zu messen. Den Gesamtsieg erzielte in diesem Jahr mit 736 Ringen der Katholische Frauenbund. Die Vereinsvorsitzende Silvia Feysinger erhielt vom 1. Schützenmeister Florian Schmitt den von der Gemeinde Geltendorf gestifteten Wanderpokal.

Die drei besten Mannschaften:

1. Platz: Katholischer Frauenbund (736 Ringe)
2. Platz: Freiwillige Feuerwehr Geltendorf (728)
3. Platz: BFC Bayern-Fan-Club Geltendorf (720 Ringe)

Die besten Einzelschützen: Altersgruppe bis 51 Jahre

1. Platz: Petra Weidner, MGV 1889 gem. Chor Geltendorf
2. Platz: Jonas Kalkschmidt, BFC Bayern-Fan-Club Geltendorf
3. Platz: Lukas Schmitt, Freiwillige Feuerwehr Geltendorf

Die besten Einzelschützen: Altersgruppe über 51 Jahre

1. Platz: Sabine Estner, Pfarreiengemeinschaft Geltendorf
2. Platz: Florian Fehre, Freiwillige Feuerwehr Geltendorf
3. Platz: Michael Page, MGV 1889 gem. Chor Geltendorf

Beste „Blatt/Zehner“

1. Platz: Sabine Stoklossa, Pfarreiengemeinschaft Geltendorf
2. Platz: Julian Schmitt, Musik- und Blasorchester Geltendorf
3. Platz: Luise Lechner, Pfarreiengemeinschaft Geltendorf

Die meisten Teilnehmenden pro Verein hatte der Katholische Frauenbund, gefolgt vom MGV 1889 gem. Chor Geltendorf, dem TSV Geltendorf, der Pfarreiengemeinschaft Geltendorf und der Freiwilligen Feuerwehr Geltendorf



Schützenmeister Florian Schmitt überreicht der 1. Vorsitzenden des Katholischen Frauenbunds Geltendorf, Silvia Feysinger, den von der Gemeinde Geltendorf gestifteten Wanderpokal für den Gesamtsieg.



Foto v.l.: Jonas Kalkschmidt (Bayern-Fan-Club), Lukas Schmitt (Freiwillige Feuerwehr), Petra Weidner (MGV), Sabine Estner (Pfarreiengemeinschaft), Florian Fehre (Freiwillige Feuerwehr), Erika Popfinger für Michael Page (MGV)

Musikschulkonzert zugunsten eines neuen Klaviers fürs Bürgerhaus

Text: Irmgard Kantor

Am 18. Mai 2025 lud die Musikschule Geltendorf e.V. zu einem besonderen Klavierkonzert ein – mit dem Ziel, Spenden für ein neues Klavier für das Bürgerhaus zu sammeln.

Das Besondere an diesem Konzert war, dass diesmal die Klavierlehrerinnen Frau Denise Maurer und Frau Brigitte Wolf sowie nur zwei Schüler – Alvaro Souto-Haller und Benjamin Mader – musizierten.

Nach einer kurzen Begrüßung durch die 1. Vorsitzende Michaela Heinig führte die Leiterin der Musikschule, Frau Elisabeth Kreft, durch das Programm – eine musikalische Zeitreise von der Romantik über den Impressionismus bis in die Moderne. Sie bereicherte das Konzert mit informativen Einblicken zu jedem Komponisten und Werk – mit Hintergründen zur Geschichte, Bedeutung und Entstehung der Stücke.

Alvaro Souto-Haller eröffnete den Abend mit der „Arabesque No. 1“, gefolgt von Benjamin Mader, der „The Little Negro“ – beide Werke von Claude Debussy – darbot. Brigitte Wolf begeisterte mit sechs Stücken aus Robert Schumanns „Carnaval“, op. 9, gefolgt von Denise Maurer, die mit der „Rhapsodie Nr. 1“, op. 79 von Johannes Brahms brillierte.

Ein weiterer Höhepunkt war das vierhändige Spiel der beiden Lehrerinnen mit Auszügen aus „Ma Mère l'Oye“ von Maurice Ravel.

Brigitte Wolf führte das Publikum schließlich in die Gegenwart mit „People Help the People“ von Simon Aldred, bevor Denise Maurer die musikalische Reise mit der „Etüde Nr. 6“ von Philip Glass beendete.

Dr. Christoph Kessler, 2. Vorstand der Musikschule, erläuterte abschließend die Notwendigkeit hochwertiger Instrumente für einen qualitativvollen Unterricht. Gerade angesichts der beeindruckenden Darbietungen der Klavierlehrerinnen wurde deutlich, dass auch in der Musik das „Werkzeug“ stimmen muss.

Ein herzlicher Dank gilt allen engagierten Klavierspielerinnen und -spielern für diesen musikalisch hochwertigen Abend und die wunderbare Atmosphäre!



Hochzeiten



12.04.2025 auf Schloss Kaltenberg
Karen Estefania Cruz Sanchez, Felix Alexander Louis,
Ehename Cruz Sanchez



12.04.2025 auf Schloss Kaltenberg
Theresa Maria Hillebrand und Michael Josef Wimmer,
Ehename Wimmer

05.05.2025 im Sitzungssaal der Gemeinde Geltendorf
Julia Bettina Kaiser und Anton Weigl

17.05.2025 auf Schloss Kaltenberg
Vanessa Schönmann und Maximilian Benedikt Immler,
Immler



03.05.2025 im Sitzungssaal der Gemeinde Geltendorf
Susanne Wieser und Christian David Beitler,
Ehename Beitler

Ehe-Jubiläen



65 Jahre **Mathilde und Johann Deggendorfer**
Geltendorf,
Hochzeit: 22.04.1960



50 Jahre **Maria und Richard Beinhofer**
Geltendorf,
Hochzeit: 10.05.1975

Alters-Jubiläen

90 Jahre – **Wilhelm Schuster**
aus Geltendorf, geb. am 23.03.1935



95 Jahre – **Gertraud Schmid**
aus Unfriedshausen, geb. am 05.04.1930



90 Jahre – **Klaus Jacobs**
aus Geltendorf, geb. am 25.05.1935



90 Jahre – **Maria Weigl**
aus Hausen, geb. am 27.05.1935



90 Jahre – **Franziska Seiler**
aus Walleshausen, geb. am 25.05.1935

BLÜTENSOMMER bei der MOHNBLÜTE

Der Sommer zeigt sich in voller Pracht bei der Mohnblüte! Entdeckt unsere farbenfrohe Vielfalt an Sommerblumen. Ob für Balkon, Garten oder als Geschenk: Jetzt ist die beste Zeit, sich mit der Blütenfülle des Sommers einzudecken.

11. Aug. bis 2. Sept. Sommerpause

Einen blumig-schönen Sommer wünscht Euer Team von der Mohnblüte

MOHNBLÜTE

Inh. Marina Lehwald
Neuenstraße 1
82269 Geltendorf
Telefon 08193 9960560

Öffnungszeiten
Di - Fr 8.30 - 12.30 Uhr
14.30 - 18.00 Uhr
Sa 8.30 - 12.30 Uhr

Tradition und Gemeinschaft: Maibaumaufstellen in Hausen begeistert Jung und Alt

Bei strahlendem Frühlingswetter fand auch in diesem Jahr am 1. Mai wieder das traditionelle Maibaumaufstellen in Hausen statt – wie gewohnt organisiert von der Freiwilligen Feuerwehr Hausen und dem Burschenverein Hausen. Der festlich geschmückte Maibaum wurde diesmal von Ludwig Wohlmuth aus Hausen gestiftet.

Um ein „Maibaumstehlen“ zu verhindern, wurde der Baum in den Tagen zuvor rund um die Uhr bewacht – mit vereinten Kräften von Feuerwehr, Burschenverein und weiteren Hauser Ortsvereinen.

Rund 400 Besucherinnen und Besucher versammelten sich am Dorfplatz vor dem Gasthaus Hief-Schmal, wo für das leibliche Wohl bestens gesorgt war. Für die musikalische Umrahmung sorgten die Hauser Dorfmusikanten mit zünftigen Klängen.

Auf der eigens aufgebauten mobilen Bühne präsentierte der Theaterverein Hausen zwei unterhaltsame Kurzstücke und sorgte für viel Applaus. Als Gäste begrüßte man auch den Heimat- und Trachtenverein Geltendorf, der mit Tänzen und Trachtenschau das Programm bereicherte. Ein weiteres Highlight war das traditionelle Goaßlschnalzen (Burschenverein), das für bayerisches Flair und staunende Gesichter sorgte.

Das Maibaumaufstellen in Hausen wurde so erneut zu einem rundum gelungenen Fest, das Gemeinschaft, Brauchtum und Geselligkeit auf schönste Weise miteinander verband.

Fotos: Franz Thoma und Sabine Pietsch



Hauser Dorfmusikanten



Heimat- und Trachtenverein Geltendorf.



Die Burschn und Madln des Burschenvereins Hausen.



Aufführung des Theatervereins Hausen.



Nachwuchs des Heimat- und Trachtenvereins.



Ein alter Brauch
schiff mich hier auf,
der mich und dich,
und nicht vergeh
bracht und Fried
an Erer Pfl.
Wohl wurde gestiftet von
Ludwig Wohlmuth
Gasthaus Hief-Schmal
2025

Anzeige

Wir unterstützen
BILDUNGS-
GERECHTIGKEIT.

Mach's schlau, sei dabei!

Von uns für dich: 1 Jahr Nachhilfe
im Wert von 1.788,- Euro.*

ubiMaster

* Junge Kunden erhalten
zu unserem Jugendgirokonto
für das Jahr 2025
einen kostenlosen Zugang
zur ubiMaster
Online-Nachhilfeplattform.

Raiffeisenbank
Westkreis Fürstenfeldbruck eG

Geschäftsstellen in Moorenweis, Türkenfeld,
Geltendorf, Steindorf und Adelskirchen
ServiceTelefon 08146 9201-0

westkreis.de/
ubimaster



Kneipp-Kultur an der Paar: Wenige hundert Meter nach der Paarquelle haben zwischen Kaltenberg und Walleshausen engagierte Walleshauser vor einigen Jahren eine sehr einladende Wassertret-Stelle mit angegliedertem Rastplatz eingerichtet, die gut frequentiert wird. Fotos: Römer-Eisele

Kurios: Zwei Flüsse entspringen auf Geltendorfer Flur

Text: Sigrid Römer-Eisele

Kaum bekannt, aber umso bemerkenswerter: Auf Geltendorfer Flur entspringen (wenn man so will) gleich zwei Flüsse – die Paar und die Maisach.

Dass ein Ort der Ursprung von zwei eigenständigen Fluss-Systemen ist, stellt eine geografische Besonderheit dar. Interessant in unserem Geltendorfer Fall: Die exakte Verortung der Quellen ist nicht ganz eindeutig und wird je nach Kartenmaterial mitunter unterschiedlich angegeben.

Die Paar – kleiner Fluss aus unserem Gemeindegebiet

Was bei uns zwischen Kaltenberg und Walleshausen als kleiner Bach entspringt, wächst auf seiner 133 Kilometer langen Reise hin zur Donau zu einem respektablen Fluss heran. Bevor die Paar bei Vohburg an der Donau (rund zehn Kilometer östlich von Ingolstadt) in die Donau mündet, fließt sie durch fünf Landkreise und wirkt unterwegs namensgebend auf ihre Umgebung: Beginnend mit der Paartalhalle in Walleshausen sind weitere Beispiele der kleine Ort „Paar“ (ca. fünf Kilometer nördlich von Aichach) und der nahegelegenen Campingplatz „Paartal“ oder der „Paar-Radweg“, der auf rund 120 Kilometern durch idyllische Landschaften führt und historische Städte wie Aichach, Schrobenhausen und Manching miteinander verbindet.

Trotz ihrer vergleichsweise geringen Größe hat die Paar durchaus eine bedeutende Rolle für die Region – ökologisch, historisch und wirtschaftlich. Trotz des geringen Höhenunterschieds zwischen Quelle und Mündung (knapp 200 Meter), der zu einer langsamen Fließgeschwindigkeit führt, konnten und können Anwohner ihre Wasserkraft für kleinere Mühlen nutzen – auch in unserer Gemeinde.

In Walleshausen hat die Paar zwei Mühlen angetrieben – die

ehemalige Obere Mühle (heute Paartal Biohof eGmbH) und die ehemalige Pollinger Klostermühle (jetzt Wohnhaus von Heinrich und Walli Welz, wo bis heute eine Turbine betrieben wird) sowie ein Sägewerk am Ortsausgang (heute Helmut Gleiser).



Franz (78) und Heini Welz (86) an der Turbine, die seit 1960 zuverlässig Strom durch Wasserkraft generiert. Bis 1956 wurde hier noch vom Vater der beiden Welz-Brüder Getreide gemahlen. Die Mühle an der Paar wurde bereits 1354 erstmals erwähnt – als Laich- und Lochmill. *Lessum enicaeor-bem consulinat. Verraris, quam et inatus sentere teatiquam in publicit vidit*

Die Maisach – Quellwasser aus Geltendorfer Flur

Doch die Paar ist nicht der einzige Fluss mit Quellbächen auf Geltendorfer Flur: Die Maisach fließt auf ihrer 36 Kilometer langen Reise Richtung Dachau links der Amper durch die Landkreise Fürstentumbruck und Dachau und gab der Gemeinde Maisach ihren Namen.

Ihre Quelle befindet sich zwar offiziell 300 m südlich von Hohenzell – dem östlich von Geltendorf gelegenen Ortsteil von Moorenweis. Doch ca. 350 m nach der offiziell benannten Quelle fließt aus Geltendorfer Flur ein Bachlauf, der deutlich mehr Wasser führt als das offizielle Quell-Maisach-Rinnal, ins schmale Maisachbett ein

Wir waren vor einer Woche ganz aktuell vor Ort und haben die momentane Situation überprüft: Der Graben der offiziellen Maisachquelle ist ausgetrocknet, während der Bachzulauf aus Geltendorfer Flur mit lebendiger Fließgeschwindigkeit auf Hohenzell zufließt und dort auf Höhe des kleinen Ortsweihers ins bis dort kaum wasserführende Maisach-Bett fließt.

Daher gilt unter den alteingesessenen Geltendorfern der deutlich wasserreichere Zufluss als eigentliche Maisachquelle, zumal dieser Quellstrang aufgrund seiner Zuflüsse aus dem feuchten Moorboden aus Geltendorfer Flur auch den längeren Weg bis zum Treffpunkt am Hohenzeller Ortsweiher zurücklegt.

In Richtung Norden fließend passiert die Maisach später Moorenweis und Grunertshofen, wendet sich bei Mammendorf nach Osten, fließt an Maisach vorbei und durchquert Überacker und Bergkirchen bevor sie bei Dachau-Mitterndorf in die Amper mündet. Übrigens: Laut Wikipedia wurde die Maisach 853 erstmals als „Meisaha“ erwähnt. Ihr Name setzt sich aus dem althochdeutschen „aha“ für „Wasser“ oder „Fluss“ und „meisa“ für „Meise“ zusammen – bedeutet also „Meisenfluss“.



Offizielle Maisach-Quelle: ausgetrocknet. Im Bild oben: Hohenzeller Kapelle



Ein vitaler Zulauf aus Geltendorfer Flur fließt auf Hohenzell (im Bildhintergrund zu sehen) zu.

In der nächsten Ausgabe des Geltendorf Journals lesen Sie, warum auch der Ursprung der Paar nicht ganz einheitlich wiedergegeben wird, welche Quelle historisch belegt ist, und was es mit der Kaltwasser-Kur in Kaltenberg auf sich hat?

Anzeige



Minibaggerverleih
Garten- / Landschaftsbau

Mutter Sebastian
Böckle Max
Mühlanger 5
82269 Walleshausen

0176/20 21 14 25
0151/18 71 11 48

mb.minibaggerverleih@web.de



MB - Ihr Projekt in guten Händen

Wir vermieten:

- ✓ Minibagger
- ✓ Radlader
- ✓ Stampfer
- ✓ Rüttelplatten
- ✓ Microbagger
- ✓ Erdbohrer
- ✓ Holzgreifer
- ✓ Kegelspalter

Wir führen aus:

- ✓ Außenanlagen
- ✓ Gartengestaltung
- ✓ Regenentwässerung
- ✓ Poolbau
- ✓ Zaunbau
- ✓ Erdbewegung

Wir sind auf Facebook und Instagram




Miet mich!

... auch mit Personal

7029 VV 9 31/5175 28 MAY 45 6° 13000
SE US ZONE

Vor 80 Jahren: Luftaufnahme von Geltendorf 1945

Anlässlich des 80. Jahrestags der Befreiung vom Nationalsozialismus wurde kürzlich an das Kriegsende erinnert. Eine besondere historische Quelle aus dieser Zeit ist diese Luftaufnahme der amerikanischen Streitkräfte vom 28. Mai 1945 – fotografiert 20 Tage nach dem Kriegsende. Auf dem Bild sind die damalige Bebauung und Straßenführung Geltendorfs gut zu erkennen – ebenso wie mehrere Bombenkrater, die auf einen einmaligen Luftangriff im Frühjahr 1945 zurückgehen.

Andreas Höpfl (86) erinnert sich: „Es war im März oder April 1945, also kurz vor Kriegsende, als ein Rudel Flieger kam. Man hat's brummen gehört beim Anflug, dann gab's einen lauten Knall – man hat es auch gespürt. Und vorbei war's.“

Anschließend „ham mir im Hof mit den Pferden zu tun gehabt, die mussten wir derbändigen, weil sie so erschrocken waren“. Zwar habe es nächtliche Fliegeralarme mit Sirene öfter gegeben, Bomben fielen jedoch nur einmal – glücklicherweise außerhalb der Bebauung. Ob die Angreifer das Dorf absichtlich verschonten, um zivile Opfer zu vermeiden, ist ungeklärt.

Krater wurden Badeweiher

Der Aufprall schleuderte Erdreich zur Seite, es entstanden tiefe Krater. „Nach den Bombensplittern hat keiner gesucht – man hatte mit anderem zu tun“, erinnert sich Höpfl. Wenige Tage später liefen die etwa 15 Meter breiten Löcher mit Grundwasser voll. „Wir sind dann dort baden gegangen!“, erzählt er schmunzelnd.

Walleshausen: Bomben nahe dem Gleis

Walleshausen ist auf der Luftaufnahme leider nicht mehr erfasst. Auch dort kam es nur zu einem einzelnen Bombenabwurf. Die Brüder Franz (78) und Heinrich Welz (86) berichten, dass im Winter 1944/45 in Gleisnähe unterhalb des Sägewerks (heute H. Gleiser) zwei Bomben niedergingen.

Die Familie des damaligen Sägewerksbesitzers Teufl harrete während des Angriffs im Keller aus und fürchtete, das Haus würde zusammenfallen.

Im Ort war der Aufprall so spürbar, dass ein Onkel der Familie, der zu Hilfe eilte, von der Druckwelle gegen eine Hauswand gedrückt wurde. Direkt danach ging vor ihm eine große Dachlawine nieder, die ebenfalls durch die Druckwelle ausgelöst wurde.

Bombensplitter dieses Angriffs sind heute im Heimatmuseum Walleshausen bei Franz Welz ausgestellt.

Hier fielen die Bomben kurz vor Kriegsende. Im Zuge der Flurbereinigung 1959/60 wurden die Bombenkrater eingeebnet und wieder landwirtschaftlich genutzt.

Bahnhof Geltendorf

Geltendorf

Hausen

Der Spitzer Weiher, benannt nach dem Kalkbrenner Stefan Spitzer, der an dieser Stelle seinen Kalkofen hatte, entstand erst im Winter 1964, als für den Ausbau der Straße nach Türkenfeld große Mengen Kies benötigt und hier gewonnen wurden.

Kaltenberg

Schloss Kaltenberg

Sankt Ottilien

Eresing

In der Nähe der Bahngleise sind auf der Luftaufnahme noch drei bis vier weitere Bombenkrater zu erkennen. Vermutlich war hier das Ziel, die Infrastruktur zu treffen.

Hospital im Kloster St. Ottilien

Die Erzabtei St. Ottilien spielte in den letzten Kriegstagen des Zweiten Weltkriegs eine bedeutende Rolle: Zum Zeitpunkt dieser historischen Luftaufnahme war in den Klostergebäuden ein großes Hospital untergebracht.

Bei seiner Rückkehr aus dem Exil am 15. Mai 1945 notierte Erzabt Chrysostomos Schmid, dass sich zu diesem Zeitpunkt rund 1.800 Menschen auf dem Klostergelände befanden. Seine genaue Aufschlüsselung zeigt die enorme Dimension: 946 verwundete deutsche Soldaten, 29 Ärzte und 128 Krankenpfleger, 96 Ordensschwestern und 54 Schwestern des Roten Kreuzes, 75 Mitarbeiter in Küche und Verwaltung sowie 450 ehemalige Häftlinge aus Konzentrationslagern. Ein Teil des medizinischen Personals sowie der Verwaltungsmitarbeiter übernachtete in den umliegenden Gemeinden.

Mehr Infos zur Hospital-Geschichte:
www.dphospital-ottilien.org

Bildquelle: Archiv Karl Arzberger, Kaltenberg.
Überlassen durch: Luftbilddatenbank Dr. Carls GmbH,
Estenfeld, www.luftbilddatenbank.de

Rocking on Hausens Door Vol. II – Benefizkonzert am 16. August 2025

Am Sa., 16. August 2025, findet in Hausen das Benefizkonzert „Rocking on Hausens Door“ statt. **Der gesamte Erlös geht an die Gesellschaft für Kinderkrebsforschung in Walleshausen.**

Bei der ersten Veranstaltung 2017 kamen 10.000 Euro für den Bunten Kreis Augsburg zusammen. Auch 2025 steht der Tag ganz im Zeichen des Engagements für krebskranke Kinder.

Nachmittagsprogramm für Familien

Von 14:30 bis 17:30 Uhr: buntes Familienprogramm mit Hüpfburg, Kinderschminken, Glitzer-Tattoos und Kinderanimation. Für Kaffee und Süßes sorgt der Foodtruck Crazy Choco Dreams.

Live-Rock ab 19:30 Uhr

Musikalisch eröffnen „Lost on Stage“, gefolgt von Generation Jukebox. Den krönenden Abschluss bildet „Dangerous Young“ mit Gitarrist Kilian Aßmann aus der international erfolgreichen AC/DC-Coverband „We Salute You“. **Alle Bands treten ohne Gage auf.**

Besonderheiten:

- Kein Eintritt, aber Armbänder zur Gäste- und Jugendschutzkontrolle (gegen freiwillige Spende).
- Silberne & goldene Armbänder ab 20 € Spende berechtigen zur Teilnahme an einer Verlosung.
- Ausschank nur von Bier, Wein und alkoholfreien Getränken – kein Hochprozentiges, kein Marihuana.
- Die Veranstaltung endet um 0:00 Uhr.
- Foodtrucks (Fuzzy Burger und BBQ, Rolling Diner Burger) sorgen für kulinarische Vielfalt.

Dank für Unterstützung

Organisator Tom Keil, der aus gesundheitlichen Gründen nur eingeschränkt organisieren kann, dankt seiner Frau Astrid Keil für ihren Einsatz. Großer Dank gilt auch den zahlreichen Helfern aus Hausen, Walleshausen und der Gemeinde Geltendorf, sowie dem Jugendamt Landsberg.

Ein besonderer Dank geht an Landwirt Franz Dilger aus Steinbach, der seine Wiese kostenfrei zur Verfügung stellt, die Firma ZPG aus Türkenfeld, Raphi Kohlberger aus Walleshausen (Plakate und Flyer) und an die starke Dorfgemeinschaft in Hausen, inklusive Kirchenchor, Burschenverein, Theaterverein, Schützenverein und Feuerwehr.



Sommer, Sonne, Sand & Volleyball! Beachfeeling in Geltendorf, So. 27. 7.

Viele wissen es nicht, aber in Geltendorf kann man tatsächlich Beachvolleyball spielen! Direkt am TTC-Heim neben den Tennisplätzen betreibt der TTC Geltendorf ein eigenes Beachvolleyball-Feld – cool für alle, die sportlich durch den Sommer kommen wollen.

TTC-Mitglieder dürfen den Platz NACH vorheriger Einweisung durch die Abteilung Volleyball außerhalb der Trainingszeiten nutzen. **Kontakt unter: abteilung.volleyball@ttcgeltendorf.de**

„Open Beach Day“ für ALLE am So., 27. Juli 2025 ab 14 Uhr

Damit auch Nicht-Mitglieder mal reinschnuppern können, organisiert (nur bei gutem Wetter!) der TTC einen „Open Beach Day“ für ALLE am Beachplatz beim TTC-Heim... mit Musik, Snacks und Eis – Beachvibes garantiert!

Die regelmäßige Nutzung des Beachplatzes ist TTC-Mitgliedern vorbehalten – aber neue Mitglieder sind jederzeit herzlich willkommen!

Also: Packt die Sonnenbrille ein, kramt die Shorts raus und schaut am „Open Beach Day“ vorbei.



Spielfreude am Beachplatz beim TTC-Heim Geltendorf

Jetzt mitradeln beim STADTRADELN!

Mach mit beim STADTRADELN im Landkreis Landsberg – für mehr Radförderung, Klimaschutz und Teamgeist! Die Anmeldung ist ab sofort möglich. Ob alleine, mit Familie, Verein oder Kollegen – jeder Kilometer zählt!

Alle Infos zur Anmeldung, zu den Aktionen und zur Radel-Zeit finden sich unter: www.stadtradeln.de/landkreis-landsberg

Auch heuer verdoppelt sich der gute Zweck: EDEKA Landsberg spendet pro 100 dokumentierte Kilometer im Landkreis 1 Euro an „Handwerk mit Herz“, eine Initiative der Kreishandwerkerschaft zur Unterstützung benachteiligter Kinder.

Also: Rauf aufs Rad – für unsere Umwelt und für Kinder in Not!



Das Spielmobil kommt wieder nach Geltendorf!



Im Sommer geht's wieder rund, denn vom 30. Juni bis 4. Juli 2025 macht das Spielmobil Station auf dem Pausenhof in Geltendorf und lädt alle Kinder ab 6 Jahren herzlich zum Mitmachen ein! (Kinder unter 6 Jahren nur im Beisein der Eltern)

Täglich von 15:00 bis 18:00 Uhr erwartet euch ein kunterbuntes Programm voller Spiel, Spaß und Kreativität. Ob basteln, malen, schminken, fädeln oder knüpfen – hier ist für jeden etwas dabei! Außerdem gibt es jede Menge Outdoorspielsachen und vieles mehr zum Toben, Spielen und Entdecken.

Ein herzliches Dankeschön gilt den vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, die mit viel Engagement für eine unvergessliche Woche sorgen werden. Das Spielmobil wird vom Landratsamt Landsberg am Lech zur Verfügung gestellt und die Gemeinde Geltendorf unterstützt tatkräftig.

Kommt vorbei, bringt eure Freundinnen und Freunde mit und erlebt gemeinsam eine tolle Woche voller Abenteuer!

Wir freuen uns auf euch!

Euer Spielmobil-Team

Wochenplan!

vom 30.06 bis 04.07.2025

Montag 30.06

täglich von 15:00 - 18:00 Uhr

Kinderschminken, Buttonmaschine, Basteln mit Wäscheklammern, Klopapierrollen-Tiere, Dosenwerfen

Dienstag 01.07

Kinderschminken, Stoffbeutel bemalen, Perlenarmbänder, Fangbecher basteln, Riesenseifenblasen

Mittwoch 02.07

Kinderschminken, Windspiele basteln, Klatschkarten, Pompoms basteln

Donnerstag 03.07

Kinderschminken, Farbschleuder, Quallen aus Papptellern, Blätterraupen basteln, Wasser-Parcours

Freitag 04.07

Kinderschminken, Traumfänger, Pfeifenputzer-Tierchen, Perlenarmbänder

Veranstalter: Amt für Jugend, Familie, Sozial und Bildung Landsberg am Lech
in Zusammenarbeit mit den Gemeinden des Landkreises Landsberg am Lech

Jugendarbeit
Landkreis Landsberg am Lech

Spielmobil 2025

täglich von 15:00 - 18:00 Uhr

30.06 - 04.07

Im Schulhof der Grundschule Geltendorf

Kinder unter 6 Jahren nur im Beisein der Eltern erlaubt.

Das Spielmobil ist ein pädagogisches Angebot des "offenen Betriebs", deshalb kann nur eine eingeschränkte Aufsichtspflicht übernommen werden.

Mehr Infos und Aktuelles!

Bitte denkt bei Sonne an Sonnencreme und Mütze und bei Regen an Gummistiefel und Regenjacke! Bitte beachtet, dass sich der Wochenplan aufgrund unvorhergesehener Umstände kurzfristig ändern kann.

Veranstalter aufgepasst:

Bitte öffentl. Veranstaltungen hier melden und eintragen:
www.geltendorf.de/veranstaltungskalender

Festwochenende anlässlich des 125-jähr. Jubiläums der Freiw. Feuerwehr Hausen (siehe Plakat unten)

28. Juni, 18 Uhr: Hausen tanzt. Band Fifty/Fifty.
29. Juni, 8.30 Uhr: Festsonntag mit Weißwurstfrühstück, Gottesdienst um 10 Uhr, Mittagessen um 12 Uhr, Kaffee und Kuchen ab 14 Uhr, Kinderprogramm

13.07.2025, 16 Uhr: Musikschul-Sommerkonzert im Bürgerhaus

20.07.2025 Magdalenenfest Walleshausen (10 Uhr: Festgottesdienst, 11.30 Uhr: Markt mit Blasmusik und Essen, Vorplatz Feuerwehrhaus)

27.07.2025, 14 Uhr: Open Beach Day (TTC) am Vereinsheim/Tennisplätze: Beachfeeling mit Beachvolleyball (Infos s. S. 28)

01.08.2025, 20 Uhr: Bildervortrag Venedig mit Bassano, Padua und Treviso, Vortrag von Renate & Christoph Maier, DAV-Heim G.

03.08.2025 Pfarrhofcafé, 14 Uhr Pfarrhof Walleshausen

03.08.2025, 14 Uhr: Öffentliches Grillfest des MGV 1889 Gemischter Chor Geltendorf, Viehweide (südl. der Bahnlinie)

08.08.2025, 19 Uhr: Mediterrane Sommernacht, Pfarrgarten Alter Pfarrhof Walleshausen (Ausweichtermin: 14.08.2025)

16.08.2025, ab 14.30 Uhr: Rocking on Hausens Door Vol. II, Benefizkonzert, (Infos s. S. 28)

07.09.2025, 14 Uhr: Pfarrhofcafé, Alter Pfarrhof Walleshausen

21.09.2025, Bergmesse am Buchenberg mit dem Blasorchester Geltendorf

05.10.2025, 14 Uhr: Pfarrhofcafé, Alter Pfarrhof Walleshausen

18.10.2025, 19 Uhr: Weinfest in der Turnhalle Geltendorf

19.10.2025, 14 Uhr, Geltendorfer Kirta (Kirchweih-Brauchtum) des Trachtenvereins Geltendorf mit Kiachal, Kirchweih-Nudeln und Kirta-Hutsch'n am Vereinsheim (Schönauer Ring, Kaltenberg)

25.10.2025 Schafkopfturnier der Dorfgemeinschaft Walleshausen, 19.30 Uhr, Sportheim Walleshausen

14. bis 16.11.2025: 13. Ausstellung der Künstlergruppe Geltendorf, Bürgerhaus Geltendorf

21.11.2025, 20 Uhr: Bildervortrag Patagonien, drei Monate Bikepacking, Vortrag von Matthias Sedlmayr, DAV-Heim Geltendorf

*Anzeigen

125 Jahre
28. - 29. Juni 2025

SAMSTAG 28/06
18:00 UHR
HAUSEN TANZT
mit der Band Fifty/Fifty
Musik von Rock bis Schlager
Weißbierwagen und Barbetrieb
Schmankerl vom Grill

SONNTAG 29/06
08:30 UHR
FESTSONNTAG
08:30 Uhr: Weißwurstfrühstück
10:00 Uhr: Gottesdienst
12:00 Uhr: Mittagessen
ab 13:00 Uhr: Barbetrieb
ab 14:00 Uhr: Kaffee und Kuchen,
Kinderprogramm (Kinderschminken,
Hüpfburg etc.) und Fahrzeugschau

FESTPLATZ:
• Hauptstraße 27
82269 Hausen

www.florian-hausen.de



TAG DER OFFENEN TÜR
Sozialtherapeutisches Netzwerk e. V. ERESING
Wohngruppen und Förderstätten
Sa., 28. Juni, 10-16 Uhr

- Kerzenziehen
- Papier-, Textil- und Holzarbeiten
- Spiel & Spaß
- Essen & Trinken
- Musik

Das **Sozialtherapeutische Netzwerk e.V.** ist ein anthroposophisch orientierter Träger von vier kleinen, familiären Wohngruppen und zwei Förderstätten für erwachsene Menschen mit mehrfacher Behinderung.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Sozialtherapeutisches Netzwerk e.V.
 Gewerberg 5 | 86922 Eresing
 Tel: 08193 / 93730-0
www.stn-sozialtherapie.de
kontakt@stn-sozialtherapie.de

SOZIAL THERAPEUTISCHES NETZWERK
Lebensorte

Kaltenberger Ritterturnier

Lass Dich entführen!

11.-27. Juli 2025 Fr Sa So

www.ritterturnier.de 01806-113311 (20-60 ct/min)

Schloss Kaltenberg
CORPORATE EVENTS

Wir realisieren Feiern und Hochzeiten, die in Erinnerung bleiben.

Klimaschutz beginnt auf Deinem Dach

Mit Deiner PV-Anlage von den
Stadtwerken Fürstfeldbruck



Individuelles Angebot anfordern:
stadtwerke-ffb.de
fotovoltaik@stadtwerke-ffb.de
Tel.: 08141 401 404

Einfach für Sie nah.